



Börsenblatt für den Deutschen Buchhandel

Anzeigepreise auf dem Umschlag für Mitglieder: die erste Seite 100 Mark (nur im ganzen), die zweite Seite 60 Mark (eine ganze Seite), 32 Mark (eine halbe Seite), 18 Mark (eine viertel Seite). Anzeigen auf dem Umschlag für Nichtmitglieder: die erste Seite 150 Mark (nur im ganzen), die zweite Seite 90 Mark (eine ganze Seite), 50 Mark (eine halbe Seite), 26 Mark (eine viertel Seite). Anzeigen auf der dritten und vierten Umschlagsseite werden wie Inserate im Innern des Börsenblattes berechnet.

Beilagen: Weißer und roter Bestellzettelbogen, wöchentliches Verzeichnis der erschienenen und der vorbereiteten Neuigkeiten des deutschen Buchhandels mit Monatssregister, monatliches Verzeichnis der Neuigkeiten des deutschen Kunsthandels m. Jahresregister, monatliches Verzeichnis der neuen u. geänderten Firmen, monatliches Verzeichnis der Vorzugspreise, Subskriptionspreise, Serien- und Partiepreise usw., halbmonatliches Verzeichnis der zurückverlangten Neuigkeiten, drei Doppeljahrs- und ein Jahres-Inhaltsverzeichnis.

Eigenum des Börsenvereins der Deutschen Buchhändler zu Leipzig

Umschlag zu Nr. 25.

Leipzig. Mittwoch den 31. Januar 1917.

84. Jahrgang.

In unserem Verlage erscheint demnächst:



Der Kaiser mit Hindenburg und Ludendorff im Großen Hauptquartier Januar 1917

Handpressen-Kupferdrucke

Bild 32:46 cm, Karton 56:73 cm
6 M. ord., 3.60 M. no. bar, 13/12
Bild 19,5:28cm, Karton 40:52cm
3 M. ord., 1.80 M. no. bar, 13/12

Schnellpressen-Tiefdruck

Bild 32:46 cm,
Karton 45:59 cm
2 M. ord., 1.20 M. no. bar
13/12

Postkarte in Bromsilber

20 Pf. ord., 100 St. 12 M. no. bar,
1000 St. 100 M. no. bar.
Postkarte in Tiefdruck
10 Pf. ord., 100 St. 6 M.,
1000 St. 50 M. bar.

Für das ganze deutsche Volk wird dieses Bild den Wert eines historischen Dokuments haben. Denn in der Zusammenarbeit dieser drei Männer verkörpert sich die Hoffnung auf deutschen Sieg und deutschen Frieden. Wir bringen das Bild zunächst als Bromsilber-Karte, dann als Kunstblatt heraus und sind überzeugt, daß jeder Buch- und Kunsthändler einen Massenabsatz damit erzielen wird.

Berlin SW 68, Zimmerstr. 36/41

August Scherl G. m. b. H.
Abteilung Kunstverlag

Soeben erschien in meinem Verlage:

®

Otto Stössl **UNTERWELT** Novellen

Geh. M. 3.—, geb. M. 4.50

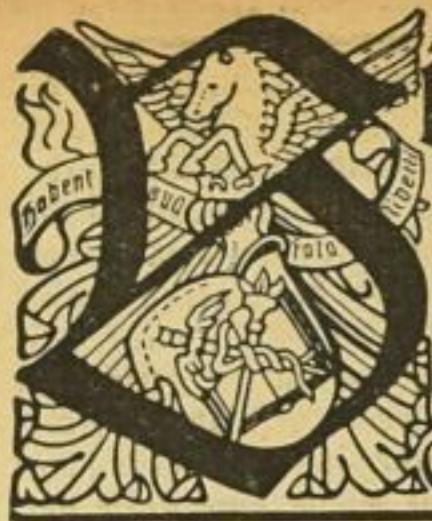
Der Name des Wiener Erzählers Otto Stössl hat sich im Laufe der Jahre durchgesetzt und heute sind sich Kritik und Publikum darüber einig, daß Stössl eine der größten Hoffnungen der neueren deutschen Literatur ist. Stössl erhielt außerdem im vorigen Jahre den

Bauernfeldpreis

für seine Erzählungen. — Der neue Novellenband enthält vier Erzählungen: „Der Kinematograph“, „Geschwister“, „Johannes Freudensprung und der Meister“, „Das leere Leben“, die zu dem Reifsten und Besten des jungen österreichischen Meisters gehören. Das Buch eignet sich trefflich zum Geschenk.

Bitte, verwenden Sie sich für das Werk: Sie werden es spielernd verkaufen. Vor Erscheinen mit 40%, 7/6, Einb. no.

Georg Müller • Verlag • München



Börsenblatt für den Deutschen Buchhandel

Erscheint wöchentlich. Für Mitglieder des Börsenvereins ist der Bezugspreis im Mitgliedsbeitrag eingeschlossen. Weitere Exemplare zum eigenen Gebrauch kosten je 30 Mark jährlich frei Geschäftsstelle oder 36 Mark bei Postüberweisung innerhalb des Deutschen Reiches. Nichtmitglieder im Deutschen Reich zahlen für jedes Exemplar 30 Mark bez. 36 Mark jährlich. Nach dem Ausland erfolgt Lieferung über Leipzig oder durch Kreuzband, an Nichtmitglieder in diesem Falle gegen 5 Mark Zuschlag für jedes Exemplar.

Die ganze Seite umfaßt 360 vierseitig. Petitzeilen, die Zeile oder deren Raum kostet 30 Pf. Bei eigenen Anzeigen zahlen Mitglieder für die Zeile 10 Pf., für 1/4 S. 32 M. statt 36 M. für 1/4 S. 17 M. statt 18 M. Stellengesuche werden mit 10 Pf. pro Zeile berechnet. In dem illustrierten Teil: für Mitglieder des Börsenvereins die vierseitige Petitzeile oder deren Raum 15 Pf., 1/4 S. 13.50 M., 1/4 S. 26 M., 1/4 S. 50 M.; für Nichtmitglieder 40 Pf., 32 M., 60 M., 100 M. Beilagen werden nicht angenommen. Beiderseitiger Erfüllungsort ist Leipzig.

Eigentum des Börsenvereins der Deutschen Buchhändler zu Leipzig

Nr. 25.

Leipzig, Mittwoch den 31. Januar 1917.

84. Jahrgang.

Redaktioneller Teil.

Elsaß-Lothringischer Buchhändlerverein.

Wir erhielten das nachstehend abgedruckte Schreiben:
Ministerium für Elsaß-Lothringen.

Straßburg, den 14. Januar 1917.

Auf das gesl. Schreiben vom 12. Oktober d. J. benachrichtige ich den Vorstand ergebenst, daß mit Rücksicht auf die geschilderte schwierige Lage des Buchhandels vom 1. April d. J. ab auf die Gewährung eines Rabatts bei Büchlerlieferungen an die Landesbehörden während der Kriegsdauer verzichtet wird.

Der Staatssekretär:
gez. Frhr. von Eschammer.

An
den Vorstand des Elsaß-Lothringischen
Buchhändlervereins
z. H. des Buchhändlers Herrn Freihen
B. B. 1461
Hier.

Die Stadt Straßburg hat für die Kriegszeit auf Rabatt für sämtliche Bezüge, auch große Schulbücherlieferungen, verzichtet. Die Gewährung von Skonto an das Privatpublikum ist in unserem Vereinsgebiet ebenfalls abgeschafft.

Der Vorstand des Elsaß-Lothringischen Buchhändlervereins.
Freihen. Hutter.

Die Stärkung des Börsenvereins.

Die sehr zeitgemäßen Ausführungen des Herrn Dr. Orth über die Stärkung der Kreis- und Ortsvereine und des Börsenvereins in Nr. 7 vom 10. Januar d. J. geben mir Veranlassung, einige Gedanken zu entwickeln, die mir schon zu Anfang des vorigen Jahres kamen und entstanden sind im Hinblick auf die durch den Krieg hervorgerufene immerhin nicht leichte Lage des Börsenvereins und eines großen Teiles seiner Mitglieder.

Wir leben in einer Zeit der Umwälzung auf allen Gebieten des öffentlichen und wirtschaftlichen Lebens; was früher als unmöglich bezeichnet wurde, ist heute Wirklichkeit; das, worüber man früher mit Nichtachtung hinwegging, hält man heute mindestens des Nachdenkens und der Prüfung wert. Schon oft sind in dieser schweren Zeit gegebene Anregungen und Vorschläge als brauchbar anerkannt und durchgeführt worden. Diese Beobachtungen lassen mich hoffen, daß meine im nachstehenden gegebenen Vorschläge nicht als Träumereien oder als unerfüllbare Wünsche, sondern als das angesehen werden, was sie sein sollen, nämlich ein bescheidener Beitrag zum weiteren und festeren Ausbau der uns alle umschließenden Organisation des Börsenvereins.

Laut Adressbuch des deutschen Buchhandels gehörten dem Börsenverein am 15. Oktober 1915: 3609 und am 15. Oktober 1916: 3576 Mitglieder an. Man wird nicht sagen können, daß diese Zahl besonders hoch ist und der Zahl der im Deutschen Reich ansässigen Buchhändler entspricht. Es bestanden laut der

statistischen Übersicht im Jahrgang 1917 des Buchhändleradreßbuchs insgesamt 11887 Buchhandlungsfirmen, dem Börsenverein gehört also noch nicht einmal ein Drittel aller Firmen an. Mindestens ein großer Teil dieser fernstehenden Berufsgenossen müßte dazu gebracht werden, sich dem Börsenverein anzuschließen.

Warum blieben und bleiben so viele Buchhändler dem Börsenverein fern? Der für eine Organisation von der Bedeutung des Börsenvereins und im Hinblick auf die durch ihn gebotenen Vorteile gewiß nicht hoch zu nennende Jahresbeitrag von 30 M. kann wohl nicht die Ursache sein. Der Zweck des Börsenvereins ist nach Paragraph 1 der Satzungen, die Interessen des Buchhandels im weitesten Umfange zu vertreten und das Wohl der Angehörigen des deutschen Buchhandels zu pflegen und zu fördern. Als Mittel hierzu dienen u. a. insbesondere die Pflege des Unterstützungsweizens für Angehörige des Buchhandels und die Belebung des genossenschaftlichen Geistes in buchhändlerischen Vereinen, sowie die Förderung der Bestrebungen dieser Vereine zum Schutze des geschäftlichen Wohles ihrer Mitglieder.

Meiner Meinung nach könnte und würde die Ausgestaltung besonders dieser Mittel geeignet sein, einen gewiß nicht unbeträchtlichen Zuwachs an Mitgliedern herbeizuführen. Gwar muß anerkannt werden, daß der Börsenverein durch die jährliche Überweisung von 15000 M. an den Unterstützungsverein und durch die Verteilung der aus den verschiedenen Stiftungen ihm zur Verfügung stehenden Mittel bezüglich der Pflege des Unterstützungsweizens schon jetzt sehr Erhebliches leistet, immerhin meine ich, daß er außer der Vertretung der Standes- und wirtschaftlichen Interessen und der seitherigen Verwendung der Unterstützungselder seinen Mitgliedern noch etwas bieten sollte, wodurch die Mitgliedschaft den Buchhändlern zum eigenen persönlichen Vorteile gereicht und dadurch erstrebenswerter gemacht wird.

Nicht jeder Buchhändler ist als Millionär geboren, nicht jeder lebt in für alle Zukunft gesicherten Verhältnissen; die Mehrzahl der Buchhändler ringt und arbeitet um die Lebenshaltung und -erhaltung. Mancher Buchhändler hat die hierzu nötigen Einnahmen, wenn er nicht Privatvermögen besitzt, oft weniger als ein anderer Gewerbetreibender, ja als mancher Handarbeiter.

Ich denke nun an die Schaffung einer Kasse, aus der dem Mitglied oder richtiger seinen Hinterbliebenen bei seinem Tode ein Betrag von 1000 (eintausend) Mark bar ausbezahlt wird, in der Art, wie sie der Deutsche Buchdruckerverein geschaffen hat, der seinen Mitgliedern bekanntlich ein Sterbegeld von tausend Mark zusichert. Dadurch hätte jedes Börsenvereinsmitglied unter allen Umständen einen geldlichen Vorteil, freilich nicht für sich selbst, wohl aber für seine Angehörigen.

Wo soll das Geld für diese Unterstützungen herkommen? Um zunächst einen Grundstock für diese Kasse zu erhalten, müßte ein Aufruf zur Bezeichnung von freiwilligen Beiträgen vom Börsenvereinsvorstand erlassen und von der Hauptversammlung

beschlossen werden, daß jedes Mitglied einen einmaligen Beitrag von 5 M gleichsam als Eintrittsgeld zu dieser Kasse zahlt. Bei der heutigen Mitgliederzahl des Börsenvereins ständen dadurch, gering gerechnet, sofort 30000 M zur Verfügung. Nötigenfalls kann aber auch auf eines oder auf beide Mittel zur Erlangung eines Grundstocks verzichtet werden, weil selbstverständlich die Vereinsmitglieder zu einer solchen Kasse Beiträge leisten müßten.

Berechnen wir nun zunächst einmal, welche Summen die zu gründende Begräbnisunterstützungskasse jährlich ungefähr erfordern wird. Nach den statistischen Übersichten im Adressbuch des deutschen Buchhandels verlor der Börsenverein durch Tod

im Jahre 1914:	74 Mitglieder
im Jahre 1915:	78 Mitglieder
im Jahre 1916:	68 Mitglieder

in diesen drei Jahren also insgesamt 220 Mitglieder; das ergibt aufs Jahr gerechnet 73 Todesfälle. Bei Gewährung eines Begräbnisgeldes von 1000 M wären hiernach jährlich 73000 M Barmittel erforderlich gewesen. Da die Mitgliederzahl des Börsenvereins sich in den letzten Jahren um die Ziffer 3600 bewegt hat, so hätte jedes Mitglied 20 M zu dieser Kasse beizusteuern, eine im Verhältnis zu den Mitgliedern erwachsenden Vorteilen geringe Summe.

Nachstehend noch einige kurze Angaben über Einrichtung und Ausbau dieser Kasse, die eine reine Unterstützungskasse sein und nicht auf versicherungstechnischen Grundsätzen aufgebaut werden soll. Jedes Börsenvereinsmitglied ist zugleich Mitglied der Sterbekasse, ohne Rücksicht auf sein Alter und seinen Gesundheitszustand. Den Grundstock der Kasse bilden die oben erwähnten freiwilligen und Pflichtbeiträge, die auflaufenden Zinsen, sowie etwaige Zuwendungen aus den jährlichen Überschüssen des Börsenvereins und freiwillige Spenden von in besserer wirtschaftlicher Lage befindlichen Mitgliedern, die auf das ihnen bzw. ihren Angehörigen zustehende Begräbnisgeld verzichten und den Beitrag der Begräbniskasse überlassen. Die jährlichen Beiträge der Mitglieder bilden alsdann die regelmäßigen Einnahmen. Aus diesen Beträgen sind die Unterstützungselder zu leisten. Um erst einen gewissen Grundbetrag anzusammeln, könnte bei der Gründung bestimmt werden, daß die Auszahlung von Begräbnisgeld erst nach zweijährigem Bestehen der Kasse erfolgt; jedoch sollte den dem Börsenverein bereits bei Einrichtung dieser Kasse angehörenden und den drei Monate nach diesem Zeitpunkt beitretenden neuen Mitgliedern im Falle ihres Todes sofort die Hälfte der zu gewährenden Unterstützungssumme zugesagt werden. Alle später eintretenden Personen müssen zunächst zwei Jahre Mitglied sein, ehe sie anspruchsberechtigt werden. Bei zwei- bis fünfjähriger Zugehörigkeit zum Börsenverein wird die Hälfte des Sterbegeldes (500 M), nach fünfjähriger Mitgliedschaft die volle Summe (1000 M) ausgezahlt. Auch hierdurch erhält die Kasse eine gewisse Stärkung und Festigung; bei ihrem eigentlichen Inkrafttreten, nach zweijährigem Bestehen, würden ihr etwa 200000 M zur Verfügung stehen. Große Geldsummen kann die Kasse natürlich nicht ansammeln, weil, wie man sieht, die infolge eintretender Sterbefälle auszuzahlenden Geldbeträge nicht gering sind; sie soll und braucht aber auch keine Kapitalien aufzuspeichern und besondere Überschüsse zu erzielen, weil ja ihr Bestehen bei Fortbestand des Börsenvereins durchaus festgegründet und gesichert ist. Eine Auflösung des Börsenvereins braucht für jetzt und nächstfolgende Geschlechter wohl kaum zur Grundlage von Erwägungen und Besprechungen gemacht zu werden, ebenso wenig wohl ein Massensterben der Mitglieder. — Würde eine solche Sterbekasse ins Leben gerufen, so ergibt sich ein Gesamtyahresbeitrag von 50 M, die Erhebung könnte je nach Wunsch der Mitglieder in Zukunft viertel-, halb- oder ganzjährlich erfolgen.

Auch die Schaffung einer Darlehns- und Unterstützungskasse sollte erwogen werden. Wie schwer ist es oft für manchen Besitzer einer Buchhandlung, die für Aufrechterhaltung des Betriebes notwendigen Gelder aufzutreiben! Die vielfachen Anzeigen, besonders zur Zeit der Ostermesse, um Fristverlängerung wegen der Bezahlung der Meßgelder bestätigen dies. Nicht alle Buchhändler sind, wie schon oben gesagt, mit

irdischen Gütern so reich gesegnet, daß sie jedem Wechselsfall des Schicksals gewappnet gegenüberstünden. Hier ist der Konkurs eines Kunden ausgebrochen, wobei viel Geld eingebüßt wurde; dort gehen trotz aller Bemühungen keine oder nur wenig Gelder von der Kundenschaft ein; die Bareinnahmen aus dem Ladengeschäft stocken auch; Krankheit bricht aus, bei der eigenen Person des Besitzers wie in der Familie, und ähnliche Fälle mehr. Die Geschäftsausgaben, wie auch die Aufwendungen für persönliche Zwecke, Haushalt und Familie müssen jedoch bestritten werden, oft weiß man dann nicht, woher das erforderliche Geld genommen werden soll. Für solche Fälle müßte eine Stelle, eine Kasse vorhanden sein, an die das Mitglied des Börsenvereins sich in seiner schweren Notlage zur Erlangung eines Darlehns wenden könnte. Eine solche Kasse müßte als eine besondere Abteilung dem Börsenverein angegliedert werden, die den um Darlehen nachsuchenden Mitgliedern diese unter gewissen Bedingungen gewährt. Diese Darlehnsgelder sind zu verzinsen, doch ist nur ein niedriger Zinsfuß zu berechnen, außerdem ist die Rückzahlung zu erleichtern. Natürlich müssen seitens der Darlehen Aufnehmenden gewisse Sicherheiten gestellt werden können.

Weitere Ausführungen über die beiden hier vorgeschlagenen Kassen sollen unterbleiben, die Fragen sollten nur einmal aufgeworfen werden. Betont sei noch, daß wir gut tun, unser Haus selbst so wohnlich wie möglich einzurichten, Selbsthilfe wird in Zukunft noch viel nötiger sein, als dies vor dem Krieg der Fall war.

Je mehr Mitglieder der Börsenverein erhält und behält, um so mehr wird er in der Öffentlichkeit bedeuten und für den Buchhandel und seine Angehörigen wirken, schaffen und leisten können. Darum sei hiermit noch ein weiterer Vorschlag zur Erlangung von Mitgliedern für den Börsenverein gestattet, es handelt sich um die Erwerbung der außerordentlichen Mitgliedschaft durch Angestellte. Zwischen Prinzipal und Mitarbeitern besteht im Buchhandel im allgemeinen ein gutes, sehr oft freundschaftliches und herzliches Verhältnis. Ausnahmen, wo das Verhältnis nicht auf solchen Ton gestimmt ist, können diese Meinung nicht umstoßen. Auch die jährlichen Zuwendungen des Börsenvereins und der Prinzipalkreise an die Unterstützungsklassen der Buchhandlungshelfer sind Beweis für das gute Verhältnis zwischen Arbeitgeber und Arbeitnehmer im Buchhandel. Wie nun, wenn die Prinzipalität ihr Wohlwollen dadurch frönen würde, daß sie treue Mitarbeiter am Aufbau ihrer Geschäfte auch zum Aufbau und Ausbau ihrer Berufsvereinigung mit heranzöge, was ganz besonders durch Verleihung der außerordentlichen Mitgliedschaft geschehen könnte? Im Unterstützungsverein sind ja auch Prinzipale und Angestellte vereinigt, ebenso besitzen die Gehilfenverbände sowohl Prinzipale wie Gehilfenmitglieder. Nicht alle, namentlich nicht die jüngeren Mitarbeiter haben Reife, Sinn und Lust mitzuarbeiten an allgemeinen buchhändlerischen Berufsstagen, an der Ausgestaltung der großen buchhändlerischen Organisationen. Nicht alle Gehilfen können und werden die außerordentliche Mitgliedschaft im Börsenverein erstreben, viele aber, besonders die älteren und reiferen Berufsgenossen in nicht selbständiger Stellung würden gewiß gern mit raten und taten, wenn ihnen nur die Gelegenheit dazu geboten würde. Kann es eine Zurücksetzung für den Börsenverein bedeuten, wenn er denjenigen in nicht selbständiger Stellung befindlichen Berufsgenossen, die darum nachsuchen und dazu würdig sind, die außerordentliche Mitgliedschaft gewährt? Viele Kaufmännische Prinzipalvereine nehmen auch Angestellte als Mitglieder auf. Selbstverständlich müßte die Aufnahme an gewisse Bedingungen geknüpft werden. So dürften nur Mitarbeiter reiferen Alters und in gehobener Stellung, z. B. Geschäftsführer, Prokuristen, Abteilungsvorsteher, der Mitgliedschaft teilhaftig werden, die vom Chef des Anstalten befürwortet werden müßte. Wie schon die Aufnahme von Geschäftsführern und verantwortlichen Leitern von Aktiengesellschaften, Gesellschaften mit beschränkter Haftung, Genossenschaften u. a. in den Börsenverein erfolgt, welche Personen doch auch nur Angestellteigenschaften besitzen, ebenso könnte auch die Aufnahme von Geschäftsführern, Prokuristen und sonstigen älteren

Bibliographischer und Anzeigen-Teil.

A. Bibliographischer Teil.

Erschienene Neuigkeiten des deutschen Buchhandels.

Mitgeteilt von der Bibliographischen Abteilung.

- die Firma des Einsenders ist dem Titel nicht aufgedruckt.
- † vor dem Preise = nur mit Angabe eines Nettopreises eingeschickt.
- b = das Wert wird nur bat abgegeben.
- n. vor dem Einbandspreis = der Einband wird nicht oder nur verputzt abauert oder der Habattas vom Verleger nicht mitgeteilt.
- Bei den mit n.n. und n.n.n. bezeichneten Preisen ist eine Gebühr für die Bezugung berechtigt.
- Preise in Mark und Pfennigen (p vor dem Preise = auch Partiepreise).

Wilhelm Braumüller, t. t. Universitäts-Verlagsbuchhandlung,
G. m. b. H., in Wien.

Schriften d. volkswirtschaftl. Institutes d. obersten poln. Nationalkomitees. (Deutsche Folge 1.) gr. 8°.

Battaglia, Roger Frhr. v. Dr.: Die wirtschaftl. Annäherung zwischen d. Zentralmächten u. d. wirtschaftl. Zukunft Polens. I. Bd. Ein Zoll- u. Wirtschaftsbündnis zwischen Österreich-Ungarn u. Deutschland. (Geschichte, Konstruktion, Einwendungen.) Mit e. Vorw. v. Nationalkomitee-Vizepräsident Dr. Ladisl. Leop. Ritter v. Jaworski. (XXXVI, 5. 803 S.) 17.—21.—

Übersicht, Systematische, d. wirtschaftl. Gesetzgebung Österreichs, seit Kriegsbeginn. 2. bis j. 1. X. 1916 fortges. Aufl. Mit e. Anh. enthaltend: I. Tafel d. Höchstpreise (Übernahmepreise, Vergütungsablage) f. Nahrung, Lebensmittel usw. im Groß- u. Kleinhandel. II. Die wirtschaftl. Kriegsorganisationen Österreichs (Daten üb. ihre Gründg., Aufgaben u. Organisation.) [Hrsg. v. d.] (Handels- u. Gewerbeblätter f. d. Erzherzogt. Österreich unter d. Em). (110 S.) Lex.-8°. '16. In Kommt. n.n. 2.50

W. Grünewell in Dortmund.

Herold, Heinr., Schulz, u. Stephan Reinke, Sem.-Dir.: Haltet aus! Parole f. d. Heimatheer. (118 S.) 8°. '17. — 40.— Kriegsbilder aus großer Zeit. Zugleich e. Ergänzung d. Lesebücher f. Volks- u. Mittelschulen u. f. höhere Lehranstalten. 3. erw. Aufl. (470 S.) 8°. '17. Hlwbd. 3.—

Hosbuchdruckerei Eisenach, H. Kohle, in Eisenach.

Pomplig, Paul, Landes-Berf.-Anst.-Vorßig. Geh. Reg.-R.: Die Reichsversicherungsordnung u. d. Versicherungsgesetz f. Angestellte m. jährl. f. d. Reich u. f. Thüringen wichtigeren Ausführungsverordnungen, usw. 4. u. 5. Bd. 8°.

4. 5. Bessere Ausführungsverordnungen, Kriegsverordnungen, Anordnungen, Regeln, Leitfäden, Verblätter, Abkommen, Zusammenstellungen, Verzeichnisse, Gesamtregister f. Bd. 1—5. (III, 750 S.) '16. Hlwbd. 8.—

Huber & Co., Verlags-Konto, in Frauenfeld.

Corray, Heinr.: Tapfer u. treu. Bilder aus d. Schweizergeschichte, gesammelt u. hrsg. Mit 7 Abb. nach Gemälden u. Zeichnungen v. Ferdinand Hodler. (XII, 324 S.) gr. 8°. o. J. [17]. Hlwbd. 7. 50

Huggenberger, Alfred: Aus meinem Sommergarten. Ein Strauß f. d. Jungen u. die jung geblieben sind. Bilder u. Zeichnungen v. Karl Fischer, Ernst Kreidolf, Otto Marquard, Rud. Münger, Rose Rippmann. (215 S.) 8°. '17. Hlwbd. 4. 50

Ilg, Paul: Der starke Mann. Eine schweizer. Offiziersgeschichte. (260 S.) 8°. '17. Hlwbd. 4.—; Pappbd. 5.—

Kesser, Herm.: Novellen. 2. Aufl. (286 S.) 8°. '16. Hlwbd. 4.—

Steinbuch, Marie: Eva Therring. (227 S.) 8°. '16. Hlwbd. 4. 50

Heinrich Keller, vormals Jul. Rich, in Chur.

Bieler, R. A., Reallehr.: Die Herrschaft Rhäzüns u. d. Schloss Neichenau. Zum Gebrauch in Real- u. Primarschulen. (VII, 47 S.) 8°. '16. b.—. 80

Manzsche t. u. t. Hof-Verlags- u. Universitäts-Buchhandlung in Wien.

Fürjorge, Die, d. niederösterreich. Landesausschusses f. d. Kriegsverletzten landwirtschaftl. Berufe. Tätigkeitsbericht, umfassend d. Zeit vom Kriegsbeginn bis 1. VII. 1916. Referent: Landesausschuss Joh. Maner. (67 S. m. 8 Taf.) Lex.-8°. o. J. [17]. b n.n. 1. 60

W. A. Gustav Müller in Leipzig.

Kornfeld, O.: »In poln. Glut«. Drama e. Volksseele. Ein Roman in dramat. Form. (76 S.) 8°. o. J. [17]. 2. 50

Tipps-Bilderbücher. 1. Bd. 35×28 cm.

Grauer, Karl, u. Carlos Lipps-Karlsruhe: Der Kriegerfris. gereimt v. G. B., illust. v. C. L. (24 S.) o. J. [17]. (1. Bd.) Hlwbd. 2. 80

Börsenblatt f. den Deutschen Buchhandel. 84. Jahrgang.

Paasche & Zug in Stuttgart.

Paasche's, Walter, Frontenkarte. Militär. Monatsbericht in Kartenbildern. Nr. 16. Stand v. Januar 1917. (2 S.) 57×45 cm. Farbendr. Nebst: Marktage. Kurze Kriegschronik zu Paasches Frontenkarte. (S. 65—72.) kl. 8°. o. J. [16]. b.—. 60

Paul Parey. — Julius Springer in Berlin.

(Auslieferung durch Parey.)

Flugblatt Nr. 61 d. kais. biolog. Anstalt f. Land- u. Forstwirtschaft. Leg.-8°.

Appel, Otto, Geh. Reg.-R. Dr.: Die Kraut- u. Knollenjäule d. Kartoffeln. (4 S. m. 2 Abb.) '16. (Nr. 61.) p. n.n. —. 05

Hermann Seippel in Hamburg.

Hausegger, Siegm. v.: Über nationale Kunst. Vortrag, geh. j. Ausführg. d. phantast. Symphonie v. Berlioz am 20. XI. 1916. (16 S.) 8°. '16. —. 50

Alfred Töpelmann, Verlag, in Gießen.

Dölp, H[einr]., Dr.: Grundzüge u. Aufgaben d. Differential- u. Integralrechnung, nebst d. Resultaten, neu bearb. v. Prof. Dr. Eugen Netto. 14. Aufl. (III, 216 S.) 8°. '16. Lwbd. b 2. 50

Fortsetzungen

von Lieferungswerken und Zeitschriften.

Buchhandlung des Ostdeutschen Junglingsbundes in Berlin.

Junglingsverein, Der. Eine Monatsschrift f. d. Leiter u. Vorstände evangel. Männer- u. Junglingsvereine. Nebst: Handreichg. f. d. Vereinsarbeit. Unt. Mitw. v. Sup. Arnold . . . hrsg. v. Jugendpast. Dr. Mich. Wegener (1. Jg.) u. Prä. J. Jordan (2. Jg.) 23. Jg. 12 Hefte. (1. Heft. 8 u. 8 S.) 8°. b 2. 50

Christlicher Zeitschriftenverein in Berlin.

Kämpf u. Sieg. Kriegszeitg. v. Nach d. Dienst. Illustriertes Wochenblatt f. Belehrg. u. Unterhaltg. Schriftleiter: Th. Brandin. 27. Jg. 1917. 52 Nrn. (Nr. 1. 8 S. m. Abb.) 32×23 cm. Viertelj. p. b —. 72

Die 2 sind nur durch die Post.

Comptoir des Missionshauses in Barmen.

Berichte d. rhein. Missions-Gesellschaft. Hrsg. im Auftrag d. Deputation. Schriftleiter: Inspr. Ed. Kriele. 74. Jg. 1917. 12 Nrn. (Nr. 1. 24 S.) 8°. b n.n. 1. 50

Missionsblatt. Barmen. (Hrsg. v. der Missionsgesellschaft in Barmen.) Schriftleiter: Missionsinspr. Ed. Kriele. 92. Jg. 1917. 12 Nrn. (Nr. 1. 8 S.) 30,5×23 cm. b n.n. 1. 25

Missionsfreund, Der kleine. (Ein Missionsblatt f. Kinder.) Hrsg. v. d. rhein. Missionsgesellschaft. Schriftleiter: Missionslehr. G. Mündle. 63. Jg. 1917. 12 Nrn. (Nr. 1. 16 S. m. Abb.) II. 8°. b n.n. —. 20; bessere Ausg. b n.n. —. 60

Ruf, Des Meisters. Mitteilungen d. rhein. Frauen-Missionsbundes. Schriftleiter: Inspr. A. Hoffmann. 9. Jg. 1917. 4 Nrn. (Nr. 1. 16 S. m. Abb.) gr. 8°. b —. 50

R. v. Deckers Verlag, G. Schend, Königl. Hosbuchhändler in Berlin. Monatsschrift f. deutsche Beamte. Organ d. unt. d. Protektorate S. M. d. Kaisers steh. preuß. Beamten-Vereins zu Hannover, Lebensversicherungsvereins a. S. Hrsg. u. Red.: Doz. Dr. v. Gerhardt. Unt. Mitw. v. Just.-R. Dr. Karl Görres . . . In Verbindg. m. d. Zeitschrift »Verwaltung u. Statistik«. Hrsg. v. Prof. Dr. Franz Kühlwein u. Dr. Erich Petersilie. 41. Jg. 12 Hefte. (1. Heft. 12 u. 4 S.) Lex.-8°. Viertelj. b 1. 50; Einzelheft —. 60

Deutsche Tageszeitung, Druckerei u. Verlag, A.-G. in Berlin.

Mitteilungen d. Vereins f. Förderg. d. Moorfultur im Deutschen Reich. Schriftleiter: Gen.-Sekr. Dr. A. Alves. 35. Jg. 24 Nrn. (Nr. 1. 16 S.) gr. 8°. b 8.—; Einzel-Nr. —. 50

Otto Elsner Verlagsgesellschaft m. b. H. in Berlin.

Papier-Fabrikant, Der. Wochenschrift f. d. Papier-, Pappen-, Holzsälf-, Strohstoff- u. Zellulose-Fabrikation. Amtl. Ankündigungsblatt d. Vereins deutscher Zellstoff-Fabrikanten . . . Verantwortlich: Ingenieur Alfred Lutz u. Carl Franck. 15. Jg. 52 Hefte. (1. Heft. 16 S. m. Abb.) Lex.-8°. Viertelj. 2. 50; Einzelheft —. 50

98

Jugendbund-Buchhandlung in Friedrichshagen.

Jugendhilfe, Die. Monatsschrift d. deutschen Jugendbundes f. entjungo. Christentum. Mit vierteljährl. Beilage: Lichtstrahlen zum Christverstndnis. Nach d. Themabüchlein. Schriftleiter: Past. Janschitzk. 21. Jg. 1917. 12 Nrn. (Nr. 1. 8 S. m. Abb. u. 16 S. in 8°.) Lex.-8°. b 1.50

Kinderbund, Der. (Wochenblatt des Kinderbundes f. C. C.) Schriftleitg.: Fr. v. Redern. 13. Jg. 1917. 52 Nrn. (Nr. 1-4. 16 S. m. Abb.) Lex.-8°. Viertelj. p b — 15. Nicht unter 3 Stud.

Lichtstrahlen f. Schriftverständnis nach d. Themabüchlein d. Jugendbundes f. entjoh. Christentum. Verantwortlich: Past. Horst. 1. Jg. 1917. 4 Hefte. (1. Heft. 16 S.) 8°. p b — 25

Alfred Langewort in Berlin-Lichterfelde, Potsdamerstr. 64. Gesetz u. Recht. Zeitschrift f. allgemeine Rechtswissenschaft. Unt. Mitw. v. Geh. Justizr. Prof. Dr. C. Bornhaf ... hrsg. v. Alfred Langewort. Schriftleiter: Alfr. Langewort. 18. Jg. 1917. 24 Hefte. (1. Heft. 24 S.) Lex.-8°. Halbj. b n.n. 6.—

Sam. Lucas in Elberfeld.

Lehrerzeitung, Neue westdeutsche. Vereins-Zeitung d. Provinzial-Lehrervereine v. Rheinland u. Westfalen. Mit: Jugendschriften-Warte. Hrsg. v. d. westdeutschen Lehrer-Vereinigg. (E. V.) Schriftleitg.: Lehr. P. Dey. 23. Jg. 1917. 52 Nrn. (Nr. 1. 12 S.) 32×23,5 cm. In Komm. Viertelj. b n.n. 1.80; Einzel-Nr. — 25

M. & H. Schaper, Verlag in Hannover.

Husschmied, Der. Zeitschrift f. d. gesamte Husbeschlagsweise. Unt. Mitw. hervorrag. Fachgenossen geleitet v. Dir. Lehmann-Husschmiede-Borst. Prof. Dr. M. Lungwitz. Verantwortlich: Prof. Dr. M. Lungwitz. 35. Jg. 12 Nrn. (Nr. 1. 14 S. m. 2 Abb.) 3.—; Einzel-Nr. — 35

Wochenschrift, Deutsche tierärztliche, unt. Mitw. Dir. Dr. Angeloff ... hrsg. v. Geh. Reg.-R. Prof. Dr. Malkmus. Schriftleiter: Prof. Dr. H. Miessner. 25. Jg. 1917. 52 Nrn. (Nr. 1. 8 S.) 32,5×24,5 cm. Viertelj. 4.50; Einzel-Nr. — 40

Zeitschrift f. Gestützkunde u. Pferdezucht. Hrsg. v. Dr. Ludwig Bernhardt, Landstallmstr. a. D. Bauwerker, Ökon.-R. J. Krewel, Prof. Dr. Kronacher, Gestütsinsp. Vet.-R. Ed. Mieckley, Hofgestütdir. Motloch, Prof. Dr. R. Müller unt. ständ. Mitarb. v. Prof. Dr. Henseler ... Chefred.: Gestütsinsp. Vet.-R. Ed.. Mieckley. 12. Jg. 1917. 12 Hefte. (1. Heft. 16 S. m. 1 Taf.) gr. 8°. b 8.—; Einzelheft 1.—

— für Pferdezucht u. -Sport. Organ zahlreicher Pferdezucht-Bvereine Bayerns, ... Unt. ständ. Mitarb. v. Landstallmstr. a. D. Bauwerker, ... red. v. Reg.- u. Bet.-R. Dr. E. Ropitsch. 34. Jg. 1917. 24 Nrn. (Nr. 1. 8 S. m. Abb.) 30,5×29,5 cm. b 3.50; Einzel-Nr. — 20

— f. Ziegenzucht. Amtl. Organ d. Hildesheimer Harz ziegenzucht-Bvereine, d. Verbandes d. Ziegenzucht-Bvereine Schleswig-Holsteins ... Hrsg. unt. ständ. Mitarb. v. Tierzuchtsinsp. Assel, ... v. Wintersch. Dir. Dr. Teping u. Ökon.-R. Zollitojer. Schriftleiter: Dr. Teping. 18. Jg. 1917. 24 Nrn. (Nr. 1. 8 S.) gr. 8°. b 1.60; Einzel-Nr. — 20

Zentralblatt, Milchwirtschaftliches. Zeitschrift f. wissenschaftl. u. prakt. Milchkunde. Neue Folge der v. Prof. Dr. B. Martiny im J. 1871 gegr., vom Geh. Ökon.-R. Petersen u. später vom Geh. Reg.-R. Prof. Dr. Ramm hrsg. Milch-Zeitung u. ihrer wissenschaftl. Beilage. Unt. Mitw. v. Prof. Dr. Babcock ... Hrsg. u. Schriftleitg. v. Dir. Dr. Rob. Eichhoff. 46. Jg. 1917. 24 Hefte. (1. Heft. 16 S.) Lex.-8°. Halbj. b 10.—; Einzelheft 1.—

C. Schwann in Düsseldorf.

Jugendführung, Zeitschrift f. Junglingspädagogik u. Jugendpflege. Hrsg. vom Generalsekretariat d. lath. Jugendvereinigg. Deutschlands, Düsseldorf. Schriftleitg.: Gen.-Präf. C. Mosterts. 4. Jg. 1917. 12 Hefte. (1. Heft. 32 S.) gr. 8°. Halbj. 2.50

Ernst Treibars Verlag in Dresden.

Filzwaren-Markt, Der. Zentrale f. d. Filzindustrie in Filztuch, Hutfilz, techn. Filzen, Filzschuhn. u. f. alle Filzwaren. Technisches Fach-Organ f. Fabrikation, Färberei u. Verarbeitg. v. Filzen, Filztuchen u. f. techn. Filze sowie der Filzschuh- u. Filzwaren-Industrie. Handels- u. Exportblatt f. alle Filze u. Filzwaren u. ihre Materialien sowie f. Filzschuhe u. Pantoffeln aller Arten im Export-, Gross- u. Detail-Handel in Deutschland, Österreich-Ungarn u. im Auslande. Red. unt. Mitw. v. Fachautoritäten des In- u. Auslandes: Ernst Treibar. 7. Jg. 1917. 24 Nrn. (Nr. 1. 4 S.) 31×23 cm. Viertelj. b 2.—; Einzel-Nr. — 40

Verlag der Schaubühne in Charlottenburg.

Schaubühne, Die. Wochenschrift f. Politik, Kunst, Wirtschaft. Hrsg. u. Red.: Siegf. Jacobsohn. 13. Jg. 1917. 52 Nrn. (Nr. 1 u. 2. 48 S.) 8°. Viertelj. 4.—; Einzel-Nr. — 40

Berzeichnis von Neuigkeiten, die in dieser Nummer zum erstenmal angekündigt sind.

(Zusammengestellt von der Redaktion des Börsenblatts.)

* = künftig erscheinend. U = Umschlag. I = Illustrierter Teil.

Hermann Böhlaus Nachfolger in Weimar.

731

Rauch: Die Kommunalverbände als Träger der Lebensmittelversorgung. 50 S.

Wilhelm Vorngräber Verlag in Berlin.

738, 741

de Coster: Die Hochzeitsreise. Eine Kriegs- und Liebesgeschichte. Billige Ausgabe ohne Bilder. 21. 25. Aufl. 3 M. geb. 3 M. 50 S.

*Dost: Neben die beste Art geistig zu arbeiten. Neue Folge. 3 M.

Rudolf Leonhard Hammou A. G. in Königstein i. T.

731

Rohnstamm: Außerordentlichkeit und Norm in Leben und Kunst. 1 M. 25.

Hirschwaldsche Buchhandlung in Berlin.

731

Anzeiger, Monatlicher, über Novitäten und Antiquaria aus dem Gebiete der Medizin und Naturwissenschaft. 74. Jahrgang 1917

Holland & Rosenhans in Stuttgart.

742

*Stabler: Erhabendes aus dem Weltkrieg. Etwa 1 M. 50 S.

Alfred Janssen Verlag in Hamburg.

742

*von Scheffel: Ekkehard. Geb. 1 M. 80 S., Feldausgabe 1 M. 40 S.

Astronomische Anstalt G. Freitag & Berndt G. m. b. H. in Wien.

735

Isonzo-Front. 1:350 000. Mit Nebenkarte: Umgebung von Görz mit dem Karstgebiet. 1:150 000. 60 S.

Mathilde-Zimmer-Haus, G. m. b. H. in Berlin-Zehlendorf.

745

*Hohmann und Reichel: Die Dienstpflicht der Frau. 4 M. 40 S., geb. 5 M. 40 S.

W. Moeser Buchhandlung in Berlin.

733

Alsberg: Kriegswucherstrafrecht. 2. Aufl. 4 M.

Georg Müller Verlag in München.

U 2. 736. 43. 44

*Neimann: Die Dame mit den schönen Beinen. Grotesken. 2. Aufl. 3 M. geb. 4 M. 50 S.

*Schurig: Selbstame Siebenteute. Eine deutsche Amitié douloureuse. 3.—5. Aufl. 4 M. geb. 5 M. 50 S.

*Stößl: Unterwelt. Novellen. 3 M. geb. 4 M. 50 S.

*Tagebuch der Brüder Goncourt. Eindrücke und Gespräche bedeutender Franzosen aus der Kriegszeit 1870/71. 4 M. geb. 6 M. Luxusausgabe 20 M.

August Scherl G. m. b. H. in Berlin.

U 1

*Im Grossen Hauptquartier im Januar 1917. Kunstblatt 6 M., 3 M. und 2 M., Postkarte —: 20 u. 10 S.

Richard Carl Schmidt & Co. in Berlin.

742

*Bibliothek, Autotechnische. Bd. 57. Reise: Karosseriebau. 1. Teil: Karosserietypen / Allgemeines / Holz- und Blecharbeiten. Geb. 2 M. 80.

3. Schweizer Verlag (Arthur Sellier) in München.

745

*Schweizers (blaue) Textausgaben.

Koppmann: Kapitalabfindungsgesetz vom 3. Juli 1916. Geb. 4 M. 20 S.

Köpppe: Besitzsteuergesetz. Etwa 3 M.

Verlag Otto Beyer in Leipzig.

735

Degen: Hilfe gegen Kriegsnot im Haushalt. 30 S.

Georg Westermann in Braunschweig.

746

Düsel: Verdeutschungen. Kein Fremdwort für das, was gut deutsch ausgedrückt werden kann. 4. Aufl. Geb. 1 M. 50 S.

B. Anzeigen-Teil.

Gerichtliche Bekanntmachungen.

Konkursverfahren.

In Sachen, betreffend das am 8. November 1915 eröffnete Konkursverfahren über das Vermögen des Kaufmanns Gustav Hermann Adelbert Schutze, alleinigen Inhabers der Firma F. W. Raibel in Lübeck, wird an Stelle des einberufenen Rechtsanwalts Schoter der Rechtsanwalt Mund in Lübeck zum Konkursverwalter bestellt.

Lübeck, 22. Januar 1917.

Das Amtsgericht. Abteilung II.
(Deutscher Reichsanzeiger Nr. 22 vom 26. Januar 1917.)

Geschäftliche Einrichtungen und Veränderungen.

Ich habe heute bis auf Widerruf für meine Buchdruckerei und Verlagsbuchhandlung die

durchgehende Arbeitszeit

von 8—5 Uhr eingeführt.

Leipzig, 5. Februar 1917.

Oskar Leiner.

Im Einverständnis mit dem bisherigen Kommissionär übernehmen wir heute die Kommission für die Firma

Wilh. Ebel, Neheim/Ruhr.

Leipzig, 29. Januar 1917.

Otto Maier G. m. b. H.

Verkaufsanträge.

Gutgebende

Buch-, Kunst-
u. Musikalienhandlung
in Mittelstadt Nordwestdeutschlands soll wegen Kränklichkeit des Besitzers verkauft werden. Für Übernahme sind M. 10 000/15 000 nötig. Interessenten erfahren Näheres u. N. J. 51.

Leipzig. f. Volckmar.

Fertige Bücher.

Z Soeben erschienen:

Oskar Rohnstamm
Außerzweckhaftigkeit
und Form in Leben
und Kunst

38 Seiten brosch. M. 1.25,
bar mit Rem.-Recht auf
drei Monate 80 Pfennig
Rudolf Leonhard Hammon
R.-G.

Königstein im Taunus

Z In unserem Verlage ist soeben erschienen:

Die Kommunalverbände
als Träger der Lebens-
mittelversorgung

Unter besonderer Berücksich-
tigung der Organisation in
den thüringischen Staaten.

Von

Professor Dr. Karl Rauch

24 S. 80.

Preis: 50 ₔ ord., 35 ₔ netto.

Die Schrift ist der Abdruck eines Referats, das der Verfasser, Vorsitzender des Buchhandelsverbands Thüringen, am 9. September 1916 auf dem 44. Thüringer Städtetag in Jena gehalten hat. Er behandelt darin die Frage, ob die Festsetzung von Höchstpreisen vorteilhaft ist oder nicht, und bespricht dann eingehend die Verbrauchsregelung, d. h. die Beschaffung und Verteilung der Lebensmittel. Auch über die Grenzen Thüringens hinaus werden die Ausführungen des Verfassers lebhaftem Interesse begegnen.

Die Auflage ist nur klein. Wir können deshalb nur bei wirtschaftlicher Aussicht auf Absatz in Kommission liefern.

Weimar.

Hermann Böhlaus
Nachfolger.

Monatlicher Anzeiger

über

Z Novitäten und Antiquaria

aus dem Gebiete der

Medizin

und Naturwissenschaft.

Der monatliche Anzeiger, der 1917 seinen 74. Jahrgang beginnt, enthält alle Erscheinungen der Medizin und Naturwissenschaft und hat den Zweck, im ärztlichen Publikum das Interesse für die Fachliteratur und zu Anschaffungen anzuregen. Handlungen, die für Medizin und Naturwissenschaft Absatz haben, werden den Anzeiger gewiss nirgends ohne Erfolg verwenden.

Probenummern stellen wir gern gratis zur Verfügung.

Die Bezugspreise sind äußerst billig. Wir bitten, auf beiliegendem Zettel gef. verlangen zu wollen.

Ergebnest

Berlin, im Januar 1917.

Hirschwald'sche Buchhandlung.

H. HAESSEL VERLAG LEIPZIG



Soeben ist erschienen:

Einübung
der
Morse-Zeichen

für
Militär, Pfadfinder, Jugendwehren, Turner
und Wandervögel

von
Gustav Partheil und Ernst Voigt

50 Pfennig

Der Weltkrieg hat die Wichtigkeit der Morse-Schrift als Verständigungsmittel erneut erwiesen. Der Soldat muß sie kennen, der Offizier beherrschen. Dem Schüler schon muß sie im Feldkorps geläufig werden. Es wird daher in Zukunft zwingende Notwendigkeit werden, daß die Morse-Schrift bei den Übungen des Feldkorps und der Pfadfinder derartig geübt wird, daß sie einem Teil der jungen Recruten bereits in Fleisch und Blut übergegangen ist. Hierzu will das Büchlein dienen. Aber auch dem Soldaten will es ein wichtiges Hilfsmittel sein. Mit einfachen Mitteln und in schulgemäßer, aus der Praxis hergewachsener Form soll es die scheinbar schwierigen Schriftzeichen kennen lehren und einüben.

Jeder Soldat ist Käufer!

Ich liefere nur bar. Einzelne Exemplare 35 Pf.,
10 Expl. M. 3.25, 100 Expl. M. 31.— bar

Mit wurde vom Historischen Verein, Dortmund, der Vertrieb folgender neuen Erscheinung im Buchhandel übertragen:

Aus Stadt und Grafschaft Dortmund

Z Heimatgeschichtliche Aufsätze
von Dr. Aug. Meininghaus

XII und 212 Seiten gr. 80. Mit 12 Abbildungen, 2 Stadt-
plänen und 2 Lageplänen.

Geheftet M. 4.— im Verkauf, M. 2.80 im Einlauf,
in Ganzleinenband M. 5.— im Verkauf, M. 3.50 im Einlauf

Ich bitte um rege Benutzung der anliegenden Bettel.

Dortmund, Anfang Januar 1917.

Fr. Wilh. Ruhfus

Verlag Peter Hobbing in Steglitz.

Auf zahlreiche Anfragen wegen bedingter Lieferung von

Roderich-Holtheim: Die Juden im Handel
und das Geheimnis ihres Erfolges (2. Aufl. 1913)

zur Antwort, daß ich das Buch ausnahmslos nur noch bar ab-
geben kann.

Ich muß die Bedingtbesteller auf später vertrösten, wo sich in einer
neuen Auflage Gelegenheit bieten dürfte, auch die erdrückende Fülle
neuer Stoffes, die der Krieg geliefert hat, zu verwerten.

98*

Methode Toussaint-Langenscheidt

Die bekannten und in ihrer Art unerreichten Unterrichtsbücher nach der Methode Toussaint-Langenscheidt liegen jetzt in vollständig neuer Bearbeitung und gleichmäßig mit der neuen Orthographie versehen für die folgenden fremden Sprachen vor:

**Englisch* - Französisch* - Italienisch* - Niederländisch
- Polnisch - Rumänisch - Russisch* - Schwedisch -
Spanisch* - Ungarisch - Altgriechisch - Lateinisch**

Zu den mit * versehenen Sprachen sind Grammophonplatten erhältlich. Die Methode Toussaint-Langenscheidt ist die einzige Methode, der Hilfsmittel (Wörterbücher usw.) mit derselben Aussprachebezeichnung zur Verfügung stehen.

Preis jeder Sprache: 27 M. ord., 18 M. netto bar. 13 komplette Werke (auch gemischt) 216 M. bar

Urteile aus der Praxis.

[340] 29. September 1916. Sie sandten mir unter anderem ein Heftchen mit Gutachten. Ich lerne nun nach Ihrer Methode und hätte Grund, auch den vielen eines beizufügen. Ich will es nicht tun, dafür aber etwas anderes: Ihnen herzlich danken und Ihnen versichern und versprechen, mit meinen schwachen Kräften ein treuer Helfer bei der Verbreitung Ihres Werkes zu sein.

Wolfgang S., Liesing, Österreich.

[341] 16. Oktober 1916. Ich habe schon bei vielen Lehrern und nach sehr verschiedenen Methoden Englisch gelernt und behaupte, ohne es zu übertreiben, daß Langenscheidt-Selbstunterrichtsmethode der sicherste, einfachste, schnellste und vor allem der interessanteste Weg ist, eine Sprache zu erlernen. Abgesehen von der sehr leicht verständlich dargestellten vollständigen Grammatik, verdient die Aussprache-Angabe das höchste Lob. Obwohl meine Lehrer sehr gute Londoner Aussprache hatten, war meine Aussprache früher nie so rein als jetzt, da ich nach Langenscheidt lerne. Denn beim Privatunterricht kann man die Worte nur mit dem Ohr wahrnehmen, aber bei Langenscheidt kann außerdem noch das Auge sehr wertvoll nachhelfen.

M. St., Kaufmann, Berlin-Reinickendorf.

[342] 12. Januar 1917. Für das mir von Ihnen gestern zugekommene Diplom für die bei Ihnen abgelegte französische Prüfung (im November 1916) erstatte ich Ihnen meinen besten Dank. Gleichzeitig will ich Ihnen einen weiteren Beweis der Vortrefflichkeit Ihrer Unterrichtsbücher mitteilen. Nach Beendigung des Studiums Ihrer französischen Unterrichtsbücher habe ich aus dem Buche Weil „Schwere Übungsstücke“ etliche Stücke übersetzt, und dann, nachdem ich eine geschriebene französische Literaturgeschichte gründlich studiert hatte, unterzog ich mich vorgestern, 10. Januar 1917, einem Universitätsexamen an der böhmischen Universität in Prag. Beim ganzen Examen wurde nur französisch gesprochen. Mein Erfolg war: mit Auszeichnung und zwar in jeder Beziehung, Konversation ganz geläufig (ohne Stundennehmen bei einem Lehrer), Orthographie fehlerfrei, grammatische und literarische Kenntnisse vorzüglich, Aussprache sehr gut. Ich kann also mit Ihren Unterrichtsbüchern sehr zufrieden sein.

Julius F., k. u. k. Offizial, Zizkow.

**Langenscheidtsche Verlagsbuchhandlung
(Prof. G. Langenscheidt)
Berlin-Schöneberg, Bahnhstraße 29/30**

W. Moeser Buchhandlung
Hofbuchh. Sr. Majestät



Berlin S. 14, Stallschreiberstr. 34/35.
des Kaisers u. Königs.

Soeben ist erschienen:

II., stark vermehrte Auflage

Kriegswucherstrafrecht

von

Dr. Max Alsb erg,

Rechtsanwalt in Berlin.

Preis 4 Mark.

☞ Alle Bestellungen sind erledigt. ☝

Wir können nur bar liefern.

Prospekte in größerer Anzahl kostenlos zur Verfügung.

Neuauflagen

Preiserhöhung

vom 1. Februar 1917 an

Gottfried Kämpfer

Ein herrnhutischer Bubenroman

von

Herm. Anders Krüger

31.—33. Tausend

In Leinen 6.80 Mark

In Halbleder 8.50 Mark

Der Mann im Nebel

Roman

von

Gustav Falke

4. Auflage

Gebunden 3.50 Mark

Alfred Janssen / Verlag / Hamburg

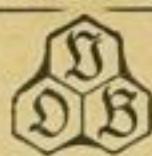
Die Zeittücher

Eine besonders gute Serie
von zehn neuen Bänden
erscheint in Kürze!

Aussführliche Anzeige
erscheint Samstag!

Jeder Band 50 Pf.

Reuß & Itta, Verlag, Konstanz a. S.



Verlag Otto Beyer, Leipzig, Rathausring 13



Soeben erschienen:

(Z)

„Sparen hilft siegen!“

Hilfe gegen die Kriegsnot im Haushalt

100

erprobte Anweisungen zur Selbstbereitung billiger und doch
guter Ersatz- und Streckungsmittel für Küche und Haus.

Zusammengestellt von Johanna Degen

Der Hungerkrieg gegen uns zwingt unsere Hausfrauen zur Herstellung von Ersatz für die fehlenden Nahrungsmittel und Kochzutaten. Da die in den Handel gebrachten Ersatzmittel vielfach teuer und schlecht sind, soll das vorliegende Buch anleiten zur Herstellung von billigem und doch gutem Ersatz. Dadurch wird dieses Buch zu einer Quelle wesentlicher Ersparnisse für jede Hausfrau und sollte in keinem Haushalt fehlen.

Preis 30 Pf., 20 Pf. bar und 11|10 2 Probe-Bücher mit 50 vom Hundert!
Wird ausnahmslos nur bar geliefert.

110/100 Stück für M. 16.50 bar, 1100/1000 Stück für M. 150.— bar.

G. Freytags Kriegskarten

NEU! Isonzo-Front 1:350.000

Mit Nebenkarte: **Umgebung von Görz mit dem Karstgebiet** 1:150.000.
40:55 cm gross. In 5 Farben. Preis 60 Pf.

(Z)

In sehr grossem Massstabe — demselben, in dem

Freytags Karte von Tirol bis Verona-Venedig

gearbeitet ist, an welche diese Karte genau anschliesst — mit zahlreichen Einzelheiten erscheint das Gebiet zwischen **Latisana-Drautal-Laibach-Fiume** dargestellt. Die Nebenkarte gibt in noch grösserem Massstabe Aufschluss über die Örtlichkeiten von **Görz** und Umgebung, dem **Doberdo-Plateau** und der heutigen Kampflinie.

Mittel-Europa

nebst der **Balkanhalbinsel und Italien.** 1:3 Mill.

mit Aufdruck der Frontlinien in West und Ost, gegen Italien und am Balkan nach dem Stande von

Mitte Januar 1917.

In 8 Farben. 80:110 cm gross. Preis M. 1.50.

Alle europäischen Kriegsschauplätze auf einem Blatte vereint! Die Karte wird stark verlangt — ein Beweis des Bedürfnisses nach einer solchen Darstellung.

Bezugsbedingungen: Einzeln mit 33 $\frac{1}{3}$ %; 10 Expl. mit 50%
50 Expl. mit 55% 100 Expl. mit 60%

Auslieferung bei Herrn Robert Friese in Leipzig und den Barsortimentern — für Belgien bei Herrn Leon Kascher,
Brüssel, rue du chemin de fer.

Wien.

Kartographische Anstalt G. FREYTAG & BERNDT Ges. m. b. H.

99*

In zweiter u. dritter Aufl. erscheint soeben:

Hans Reimann

Die Dame mit den schönen Beinen

(Z)

Grotesken

Mit farb. Umschlag v. E. Preetorius

Geh. M. 3.-, geb. M. 4.50

Der
„Zwiebelfisch“
schreibt über das Buch:

„Ein wahrhaft befreiender Humor!
Unglaubliche, ganz kostliche Einfälle!
Beherrschte Sprache, schlagender Witz! Je-
dem Bedrückten, jedem Misstrauigen, jedem,
der unsfern Kriegern ein Buch schicken will,
möchte ich es zurufen: kaufen Sie dieses
ganz prächtige Büchlein, es ist ein Jung-
brunnen; eine Viertel Stunde lesen, und
Sie sehen wie ein übermüdiger Sub aus!
Beneidenswert die Kompagnie, in
deren Mitte dieser Prachtkerl Rei-
mann diese Schwänke schrieb.“

Ich liefere mit 40%, 7/6, Einb. no.
wenn bis zum 1. II. 1917 auf dem
beiliegenden Zettel bestellt.

Georg Müller Verlag
München

Z

Z

Erstens

Zweitens

richten wir an Sie die Bitte,
stets einige unserer leicht
verkäuflichen kaufmän-
nischen Bücher im Fenster
auszuhängen. Es sind bis-
her 24 verschiedene Bände
erschienen, wovon über
175 000 bar verkauft
wurden.

Bestellen Sie bitte zur
Probe die 7 gangbar-
sten Bände

(Bewerbungsschreiben, die Erfolg haben — Ich will vorwärts — Gedächtnis-Training — Was der Kaufmann wissen muss — Der Korrespondent, wie er sein soll — Privatbriefe, die Eindruck machen — Wie benehme ich mich richtig und weltgewandt?)

also 7/6 Bände für:

M. 8.40 ord.,

M. 4.20 bar - 50 %

Postpaket, enth. 35/30 Bde.,
beliebig gemischt, gegen
Nachnahme von M. 21.—
postfrei.

**Paustian's
kaufmännische
Bücher**

liefern wir zwecks Werbung
neuer Bezieher von unseren
bekannten englischen und
französischen Sprach-
lehrzeitschriften je 5
neue Hefte, M. 3.- (R. 4.-)
ord., kostet los, mit
Schleife, die auf die Wich-
tigkeit von Sprachkennt-
nissen nach dem Kriege
hinweist.

Mit Leichtigkeit aus dem
Fenster zu verkaufen, wenn
an die Scheibe gehängt.

Unentbehrlich für
Kaufleute, Fabrikanten,
Techniker, Ingenieure,
Beamte, Lehrer, Schüler
höherer Lehranstalten,
Offiziere und Soldaten
an der Westfront.

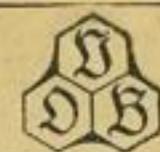
Mehr als 1300 freiwillige
Anerkennungsschreiben!

**Paustian's
Little Puck und
Le Petit Parisien**

Zettel.



Verlag Otto Beyer, Leipzig



Soeben erschienen!

Z

frühjahr 1917

Album für Konfirmations- und Kommunion-Kleider

Die große Nachfrage nach Kleidern für Konfirmation und Kommunion hat uns auch dieses Jahr veranlaßt, ein besonderes Album herauszugeben, welches

67 Modelle für Kleider, Jacken und Wäsche

mit Rückansichten und Beschreibungen enthält. Alle Abbildungen sind für schwarze wie für weiße Stoffe gleich verwendbar, und das erforderliche Stoffmaß nebst den Zutaten ist genau angegeben. Das Album bringt außerdem noch die modernen Grundformen von Jacken und Leibwäsche, letztere auch für Knaben.

Preis 75 Pf., 50 Pf. bar und 11/10 **2 Probe-Bücher mit 50 vom Hundert!**
Wird ausnahmslos nur bar geliefert.

Bei dem großen Mangel, der alljährlich vor der Konfirmationszeit an guten und brauchbaren Vorbildern herrscht, wird das Erscheinen dieses Albums in den interessierten Kreisen freudig begrüßt werden.

Z Man wird nicht müde, Biographien zu lesen,
denn man lebt mit Lebendigen. Goethe.

In meinem Verlage ist soeben als **erstes literarisches Denkmal** für den verehrten Kaiser erschienen:

Franz Joseph I.

Intimes und Persönliches
Gesammelt und herausgegeben

von

Dr. E. M. Kronfeld
kais. Rat, Redakteur des Fremdenblattes

Preis broschiert ₩ 3.50 (K 4), gebunden ₩ 5.— (K 6). — Rabatt in Rechnung 25%, bar 33 1/3 % u. 13/12 (Einbd. netto).

Aus der Fülle der vorliegenden, durchweg sehr günstigen Besprechungen erwähne ich folgende Bruchstücke:

Neues Wiener Journol: „... Um so größeren Wert hat die soeben erschienene Arbeit des bekannten Wiener Publizisten Dr. Kronfeld, der in einem stattlichen Band ‚Intimes und Persönliches‘ aus dem Leben des Kaisers gesammelt hat. Halbvergessenes ist mit viel Neuem verbunden und gibt in seiner Gesamtheit ein treffliches Bild des Kaisers und des Herrschers Franz Joseph ...“

Fremdenblatt: „... Der Autor ist ein Mann von geistiger Tiefe, von umfassender Erfahrung und reichem Wissen. Er entrollt in diesem Buche das Lebensbild unseres unvergesslichen Kaisers. ... Die hochinteressante Sammlung, die zahllose authentisch wahre Anekdoten fröhlicher Sorte enthält, Momente von Wichtigkeit aus dem Leben des Herrschers, ist in ihrer Form- und Vollkommenheit eine der besten ihres Genres. Ein prächtiger Denkstein für den allverehrten hohen Heimgegangenen, ein echt österreichisches Buch.“

Ill. Wiener Extrablatt: „... Aus einer Fülle von überlieferten Episoden aus dem Leben des Kaisers vom zartesten Kindesalter bis zu seinem höchsten Alter hat der verdienstvolle Schriftsteller ein Mosaikbild geschaffen, das uns die Gestalt des Kaisers als echten Wiener, als begeisterten Soldaten und als gütigen Menschenfreund zu wirkamer und erfreulicher Darstellung bringt. ...“

Wollen Sie mit folgenden Bestellzettel benutzen und beachten, daß ich in der Regel nur bei gleichzeitiger Barbestellung auch à condition liefern kann.

Moritz Perles, f. u. f. Hofbuchhandlung, Verlag, Wien I,
Seillergasse 4.

Soeben 21. bis 25. Tausend!

Die Hochzeitsreise

Eine Kriegs- und Liebesgeschichte

(z)

von
Charles de Coster

übertragen von Albert Ritter

Billige Ausgabe ohne Bilder

— 21. bis 25. Tausend —

elegant entzückend
steif kart. 3.-M., gebunden 3.50 M.

Die hübsch kartonierte Ausgabe schön als Feldpost zu verschicken!

Frankfurter Zeitung:

... Wenn man das Buch gelesen hat, kann man alle Gefühle haben, verrückt sein vor Wonne, man kann weinen vor Sehnsucht, man kann niedergeschlagen sein von der Kraft des Guten und des Schicksals. Aber man wird nicht begreifen können, daß man dieses Buch vergaß... Dies Buch ist nicht nur gut, es ist so zeitlos gut, daß, erschiene es heute mit unbekanntem Namen, es diesen Autor in die ersten Dichter trüge.

Sie können fürs Feld und überhaupt als Geschenk
kein schöneres und gediegeneres Buch empfehlen.

— Weißer Zettel. —

Wilhelm Borngräber Verlag Berlin

Delphin-Bücher

„Für 70 Pfennig klassische Kunst, geschmackvoll gebunden und mit schön gedrucktem Begleitwort dargeboten, — das ist alles, was man verlangen kann! Das ist der rechte Weg, Kunst ins Volk zu bringen. Diese schmalen Hefte geben mehr wie manches Prachtwerk mit Goldschnitt. Sie kommen nicht gelehrt, nicht kunstgeschichtlich und nicht ästhetisch. Sie zeigen die Bilder der alten Meister in sauberem Drucken auf mattem Papier und erzählen schlicht und einfach vom Wesen und Leben des Künstlers. Sie gehen sogar noch weiter und lassen die Künstler selber zu Worte kommen. Spitzweg, der schnurrige Maler des Philisteriums, wird als Dichter gezeigt, Schwind und Feuerbach sprechen aus ihren Briefen, Waldmüller, der Maler des Biedermeiertums, gibt einen eigenen Abriss seines schicksalsreichen Lebens. So kommt neben dem Künstler auch der Mensch in seiner Ursprünglichkeit voll zur Geltung und wird dem Leser in einzelnen Zügen nahegebracht. Auch die Auswahl der Künstler zeugt von Verständnis für Zwecke und Aufgaben der schönen und wohlfeilen Sammlung.“

(J. Lochmann in Das Volk, Siegen)

Jedes Bändchen in hübscher Ausstattung 70 Pfennig

Bis jetzt sind erschienen:

[Z]

Spitzweg
Schwind
Waldmüller
Feuerbach
Oberländer
Richter

[Z]

Alle 6 Bändchen in Geschenkkarton 5 Mark

Delphin-Verlag München

■ **Franz Schrönghamer - Heimdal**
Dem deutschen Volke

Deutsche Kriegsworte für das deutsche Friedenswerk

Kartoniert M. 1.80 ord., M. 1.26 netto, M. 1.20 bar.

Auf 12—1 Freiexemplar.

Ein Urteil aus protestantischen Sortimenterkreisen:

„... Es ist Ehrenpflicht eines jeden Sortimenters, dafür zu sorgen, daß dieses Buch ins deutsche Volk dringt, denn es hat für unsere Zeit eine bedeutende Aufgabe zu erfüllen.“

Von demselben Verfasser sind erschienen:

Helden der Heimat

Kriegserzählungen und Erlebnisse
eines Mittkämpfers

Zweite Aufl. M. 1.80 ord., M. 1.26 no., M. 1.20 bar
Gebunden M. 2.20 ord., M. 1.54 no., M. 1.47 bar
Auf 12—1 Freiexemplar.

Kriegssaat und Friedensernte

Gesammelte Kriegsaufsätze
eines Mittkämpfers

Zweite Aufl. M. 1.— ord., M. —.70 no., M. —.67 bar
Kartoniert M. 1.20 ord., M. —.84 no., M. —.80 bar
Auf 12—1 Freiexemplar.

Mein Dörfl im Krieg

M. 1.80 ord., M. 1.26 no., M. 1.20 bar; kartoniert M. 2.20 ord., M. 1.54 no., M. 1.47 bar.
Auf 12—1 Freiexemplar.

„Schrönghamer ist ein wirklicher Dichter, der uns packt und ergreift, erschüttert und herzlich erfreut, kurz, der eine Verbindung mit innerem Empfinden herstellt, die von Anfang an innig und wahr ist. Mancher Friedensdichter ist kein Kriegsdichter geworden. Im Angesicht des Gewaltigen hat er versagt, vielleicht ein Beweis, daß er nur eine Mode, aber kein Dichter war. Aber Schrönghamer belauscht die Seele seiner Menschen und zeigt sie uns schlicht und treu, ohne exaltierte Auszehrungen männlicher Hysterie. Und seine Figuren, einfache bauerische Bauern, leben und stehen vor dem Leser zum Greifen plastisch. Zwischen den kurzen Erzählungen befinden sich auch tief empfundene und gute Gedichte. Eines unter ihnen, „Ein Gruß“, gehört zum Besten, was der Krieg an Poesie gebracht hat. ... Wie die Leute im Dörfl die Kriegsereignisse auffassen, was für Prachtmenschen sie ins Feld stellen, — all das ist ein Meisterwerk. Man wünscht aufrichtig, daß solch ein Buch die Riesenauflage erleben möchte, die manchem Machwerk beschieden ist; denn Schrönghamer gibt wahre Kunst — und die ist so selten.“

(Franz Carl Endres, München, in der Frankfurter Zeitung.)

♦♦ Herdersche Verlagshandlung / Freiburg i. Br. ♦♦

Eine Goldgrube!

160 000 Exemplare

wurden von Henry Edward Jost „Über die beste Art, geistig zu arbeiten“ I. Band, abgesetzt. In Kürze erscheint nun:

Henry Edward Jost

Über die beste Art

® **geistig zu arbeiten**

Neue Folge.

Dieser II. Band wird vom Publikum seit Jahren erwartet! Jeder Sortimenter, der das bedeutungsvolle neue Jostsche Buch gut ausstellt, wird hübsche Geschäfte erzielen. Jeder Gebildete und Besitzer des I. Bandes ist Käufer. Fürs Feld sehr geeignet.

Drei Mark

10 Exemplare zur Probe mit 40%

Auslieferung nur bar.

Wilhelm Borngräber Verlag Berlin

Hamburgische Hausbibliothek

Nächstens erscheint:

(Z)

Effehard

von

Viktor von Scheffel

Gebunden 1.80 Mark; Feldausgabe 1.40 Mark

Neuausgaben

Falke: Ausgewählte Gedichte

16. – 20. Tausend geb. 1.20 M.; Feldausgabe – .90 M.

Alexis: Die Hosen des Herrn von Bredow

16. – 18. Tausend geb. 1.50 M.; Feldausgabe 1. – M.

Herz: Die Urgroßeltern Beets

16. – 20. Tausend geb. – .60 M.; Feldausgabe – .40 M.

Alfred Janssen / Verlag / Hamburg



(Z) Demnächst erscheint:

Autotechnische Bibliothek

Bd. 57.

Karosseriebau

I. Teil

Karosserietypen / Allgemeines / Holz- und Blecharbeiten

von

Konrad Reise

Karosserie-Ingenieur.

Ca. 200 Seiten mit 106 Abbildungen

Eleg. in Leinen geb. M 2.80 brutto, M 2.10 netto,
M 1.90 bar.

-- Freixemplare 11/10 --

Neuere Fachliteratur über die Herstellung der Karosserien fehlt fast gänzlich, daher wird dieser neue Band, dessen Verfasser Fachmann im Karosseriebau ist, guten Absatz und rege Nachfrage finden.

Wir versenden nur auf Verlangen.

Berlin, Januar 1917

Richard Carl Schmidt & Co.

(Z) In den nächsten Tagen geben wir aus: (Z)

Erhebendes aus dem Weltkrieg

gesammelt und bearbeitet von

S. Stäbler.

Steif broschiert etwa M. 1.50, kart. etwa M. 1.80

Das Buch ist einerseits als Fundgrube zur Illustrierung der Predigt und des Unterrichts, andererseits als Haus- und Jugendbuch gedacht.

Aus dem Inhalt: Heldenmut und Heldentod, Opferfreudigkeit, Feindesliebe, Rotes Kreuz, Selbstverleugnung, Gottvertrauen, Gotteswort und Gebet, Humor usw.

Verlag von Holland & Josephs
Stuttgart.

Demnächst erscheint in meinem Verlage:

TAGEBUCH DER BRÜDER GONCOURT

Eindrücke und Gespräche
bedeutender Franzosen
aus der Kriegzeit
1870/1871

(Z)

Herausgegeben und eingeleitet von W. Fred

Geheftet M. 4.—, gebunden M. 6.—. Luxusausgabe in Ganzleder M. 20.—

Edmond und Jules de Goncourt gehören als Schriftsteller und Ästheten sicherlich zu den feinsten und bedeutendsten Köpfen des Frankreich um 1870. Ihre umfangreichen Tagebücher, in denen sie mit minutiöser, zuweilen feinschmeckerischer, zuweilen pathetisch-ernster Genauigkeit alle Geschehnisse, Gespräche und Anekdoten ihrer Zeit aufzeichneten, gehören zum Intimsten und Aufschlussreichsten jener Tage, und speziell jenes bewegten Zeitpunktes. Ihr „Journal“ ist als Dokument für die Kenntnis jener so wichtigen Jahrzehnte französischer Entwicklung von historischem Wert, aber gerade eine Auswahl aus den Jahren 1869—74 dürfte uns heute doppelt interessieren, nicht nur weil es wesentlich scheint zu wissen, wie das intellektuelle Frankreich die Katastrophen von 70 und 71 aufnahm, sondern auch weil sich hieraus ein Bild ergibt, das vor wenigen Jahren noch den Deutschen eine gute Lehre für die Zukunft hätte abgeben können, so modern, so aktuell mutet uns dies Buch an.

Vor Erscheinen mit 40%, 7/6, Einband netto

Georg Müller Verlag ✓ München

Z

Soeben erscheint in 3.-4. Auflage

**Ein Dokument
Deutscher Gesellschaftskultur vor dem Kriege**

Arthur Schurig

Seltsame Liebesleute

Eine deutsche Amitié amoureuse

geheftet M. 4.—, gebunden M. 5.50

H. M. Elster schreibt darüber in der „Täglichen Rundschau“:

„... „ein tatsächlich geschehener Roman des Lebens“ ...
Ich stehe nicht an, dieses Werk eines der zartesten und feinstesten Liebesbücher zu nennen, die je in der Weltliteratur hervorgetreten sind ... Es ist unmöglich, den Reiz dieser Liebesbriefe zu erklären und darzulegen. Nicht Genuss und Größe allein gibt dieser Briefroman, sondern mehr als das: eine Lebenserfahrung, eine innere Bereicherung des Gedankens- und Gefühlslebens, eine Weltanschauung.“

In ähnlicher Weise äußerte sich die ganze Presse über das bedeutsame Werk, so z. B. schreibt Anna Brunnemann im „Literarischen Echo“ darüber: „Es ist unmöglich, alle Feinheiten aufzuzeigen, die diesen lebhaften Briefwechsel zu Zeugnissen einer vornehmen geistigen und ästhetischen Kultur machen.“

Falls bis zum 10. Februar 1917 auf dem beiliegenden Zettel bestellt, liefere ich mit 40%, 7|6, Einband netto.

Das Werk ist außerordentlich absatzfähig, bitte ins Schaufenster mit der Schleife zu legen, Sie werden das Buch mit Leichtigkeit verkaufen.

Georg Müller Verlag — München

J. Schweizer Verlag (Arthur Sellier)
München, Berlin und Leipzig.

- (Z) Demnächst erscheinen:
In Schweizers (blauen) Textausgaben:

Kapitalabfindungsgesetz

vom 3. Juli 1916 mit Erläuterungen, den Ausführungsbestimmungen des Bundesrats, den Anweisungen der Landeszentralkomiteen Preußens, Bayerns, Sachsen, Württembergs und Badens und den sonstigen einschlägigen Vorschriften. Von Dr. Friedrich Röppmann, Intendanturassessor a. R., Hilfsreferent im Bayer. Kriegsministerium. 12°. 288 S.

In Ganzleinen geb. M. 4.20

Mit dem vorliegenden Werkchen ist in erster Linie beabsichtigt, allen Militär- und Zivilbehörden, die sich mit dem Vollzuge des Gesetzes über Kapitalabfindung an Stelle von Kriegsversorgung (Kapitalabfindungsgesetz) zu befassen haben, ein Hilfsmittel an die Hand zu geben, vermöge dessen ihnen ein Eindringen in den Geist des Gesetzes und dessen Anwendung erleichtert werden soll. Auch wird es ein willkommener Ratgeber für die Kriegsbeschädigten und Kriegerwitwen sein.

Interessenten: Die Ersatztruppenteile, die mittleren und oberen Verwaltungsbahörden (Landräte, Bezirksamter, Regierungen usw.), Städte, größere Gemeinden, Rechtsanwälte, alle Kriegsbeschädigten und Kriegshinterbliebenen.

Besitzsteuergesetz.

Mit Erläuterungen und den preußischen, bayrischen und sächsischen Ausführungsbestimmungen von Dr. H. Köpke, Universitätsprofessor in Marburg. 12°. Ca. 10 Bogen.

Preis etwa M. 3.—

Der Kommentar zum Wertzuwachsteuergesetz vom gleichen Verfasser hat sich wegen der Selbständigkeit und Klarheit der Erläuterungen große Beachtung und Verbreitung verschafft. Die gleichen Vorteile sichern auch diesem Werke den Erfolg.

Interessenten: Alle Steuerbehörden, alle höheren Steuerzahler, Rechtsanwälte.

Bezugsbedingungen: In Rechnung 25% und 11/10, bar 33 1/3 % und 9/8.

Die Preise für die Pharus-Pläne von Berlin ändern sich mit Wirkung von Anfang Februar wie folgt:
Pharus-Buch, 18. Aufl., 1 M Berlin, kleine Ausgabe 0.60 M Berlin, Mittelausgabe 1.20 M Berlin, Fahrtsführer, Mittelausgabe 1.40 M Berlin, Große Ausgabe 1.75 M Berlin, Große Ausgabe Fahrtsführer 2 M **Pharus-Berkehrsplan Berlin** 3 M **Pharusplan Berlin**, größte Ausgabe 3.50 M.
Pharus-Verlag
Gesellschaft mit beschränkter Haftung
Berlin SW. 68.

(Z) Dieser Tage erscheint:
Hohmann u. Reichel,
„Die Dienstpflicht der deutschen Frauen“.

Gekrönte Preisschrift
der Mathilde Zimmer-Stiftung.
ord. bbdg. bar
Preis brosch. 4.40 3.10 2.95
geb. 5.40 — 3.60

Mathilde Zimmer-Haus,
G. m. b. H., Verlagsabteilung,
Berlin-Zehlendorf.

(Z) In meinem Verlage erscheint
im 31. Jahrgange:

Papierkalender

1917

Jahresbericht über wichtige Neuerungen und Fortschritte im Gebiete der Papier-Fabrikation.

Technisches Hilfs- u. Adressbuch für alle Interessenten der Papier-Erzeugung, -Verarbeitung und des Handels.

In zwei Teilen.

- I. Teil als Taschenbuch, enth. Technische Aufsätze, Hilfstabellen usw. Gebunden.
II. Teil Adressbuch sämtlicher Papier- usw. Fabriken der Erde, nebst Verzeichnis der deutschen Lumpen- u. Hadernhändler. Not kartoniert.

Beide Teile werden nur zusammen abgegeben.

Preis: 3 Mark ord.,
2 Mark 25 Pf. netto.

Ich lieferne im allgemeinen nur bar, bin aber gern bereit, bei begründeter Aussicht auf Absatz ausnahmsweise auch bedingt zu liefern.

Dresden.

Hermann Henkler's Verlag.

Angebotene Bücher.

Otto Elsner Verlagsgesellschaft m. b. H. in Berlin S. 42:
Bin beauftragt zu verkaufen:

- 1 Gutenberg-Bibel. Faksim.-Druck des Inselverlags von 1913. In Ganzleder. Tadelloses Exempl.

M. Plass in Bonn:

Kayser, Physik. 1908.
Grimsehl, Physik. II. 1916.
Allmers, Marschenbuch. 5. A. — Dünenburg. 1910.
Lindau, Pilze. 1911.
Alles Orig.-Lnbd.

G. A. Grau & Co. in Hof:

- 1 Toussaint-L., ital. Unterr.-Br. m. Beil. Kplt. ohne Kapsel statt M. 27. — für M. 12. —

Gesuchte Bücher.

* vor dem Titel = Angebote direkt erbeten.

Walther Schwalbe in Emden:
Brockhaus' Konvers.-Lexikon.
Meyers Konv.-Lexikon.
Andrees allgem. Handatlas.
Pöhlmann, Gedächtnislehre.
Brecht, prakt. Lebenskunst. Kplt. Ostfrisiaca.

Romane berühmter Männer und Frauen (Bong). Geb. u. brosch.

A. Bergstraesser in Darmstadt:
1 Loofs, Grundr. d. Dogmengesch.

C. F. Schulz & Co., Plauen i. V.: Tapisserie de Madrid.

Alles üb. Wandteppiche (Gobel.). Bode u. Hofstede de Groot, Rembrandt.

Architettura Egiziana.
Bankart, Art of the Plasterer.
Dillon, Glass.
Smith, Jewelry.
Hayashi. — Catalogue d'objets d'art et peintures.

Martin, l'art roman en France. II. Prisse d'Avesnes, la décoration arabe.

Hugo Streisand in Berlin W. 50: Französ. u. englische Literatur in Luxus- u. numerierten Ausgaben, Gesamt- u. Einzelwerke d. Klassiker u. mod. Schriftsteller.

G. Roth in Offenburg i. B.: *Vilmars, Literaturgeschichte.
Leipziger Illustr. Zeitung. Juli 1914—Dez. 1916.

A. Bergstraesser in Darmstadt:
1 Rhein u. die Rheinlande, v. L. Lange. Darmstadt 1847.

Paul Gottschalk in Berlin:
*Archiv f. Ohrenheilkde. Bd. 28, 59, 66—68, 75, 76.
*Archiv f. öff. Recht. Bd. 8, 18, 21 — 25, 27—33.

*Stahl u. Eisen 1883: Inhaltsverz. zu Abt. 1 u. 2 oder kplt.

*Freie Bühne (Neue Rundschau). Bd. 1 Tit. u. Ind.; Bd. 3, H. 1, 5, 10; Bd. 5 Tit. u. Ind. Ey. diese Bde. kplt. u. def. Hoher Preis!

*Journal of the Asiatic Soc. of Bengal. Bd. 3 u. 4, auch def.

J. Schweizer Sortiment (Arthur Sellier) in München:

*Homeyer, Sachsen-Spiegel.
*Reichstagsdrucksache 1914. Nr. 43. 49.

*Mitteilungen d. Zentralstelle des deutschen Städte-tages. Bd. 1.

*Alles über Staatsphilosophie.

Oscar Waeldner in Beuthen, O/S.: Naumann, Vögel Mitteleuropas. Mögl. alle Bde. Geb.

C. F. Schulz & Co., Plauen i. V.: Knapp, ital. Plastik d. XV. bis XVIII. Jh.

II. Sammelband d. hist. Vereins Freising.

Altbergische Heimatkunst. Bd. 1. Möbel.

Cornu, Galerie des modes. Neu-druk-ausgabe. (Lévy.)

Petrie, Tell-el-Amarna.

Martin Breslauer in Berlin W. 15, Kurfürstendamm 29:

*Martin, F., schwed. Seeschlacht.

*Gillberg, schwed. Seeschlachten.

*Marine. Alle ältere Literatur.

*Pufendorf, Alles von ihm in Or-Ausg.

*Mörike, Briefe an seine Braut.

*Neugebauer u. Orendi, oriental.

Teppichkunde.

Ein unentbehrliches Wörterbuch fürs tägliche Leben. :: Bearbeitet von Dr. Friedrich Düsel

15.—20.
Tausend

Verdeutschungen

Gebunden
1½ Mark.

Kein Fremdwort für das, was deutsch gut ausgedrückt werden kann.

(Z) Vierte, vermehrte und verbesserte Auflage erscheint soeben. (Z)

Günstigste Bezugsbedingungen. - Bestellzettel anbei. - Ich bitte zu verlangen.

Verlag von Georg Westermann in Braunschweig, Auslieferung auch in Berlin, Hamburg und Leipzig.

Preiserhöhung betr.

Dem verehrl. Buchhandel bringe ich hierdurch zur Kenntnis, daß ich durch die Verhältnisse mich gezwungen sehe, den Ladenpreis meiner Verlagsartikel

um 25%

zu erhöhen.

F. E. Bilz Verlag,
Leipzig und Dresden-
Radebeul.

Gesuchte Bücher ferner:

Otto Klemm, Leipzig, Seeburgstr.: Hamann, Blätter d. Gefühls. 1799. Kant, Dissert. de mundi sensib. et intellig. forma et princip. 1770. Bertling, Emil August, biblische Erklärungen. 1761. Letzt. beiden Königsberg, Kanter. Alle Verlagswerke bis 1850 von Kanter, Königsberg, Mitau, Riga, Elbing, Marienburg, Marienwerder.

Gustav Brauns in Leipzig:
Bienen. } Alles in dtschr. Spr.
Bienenzucht. } darüb. Ersch.
Goethe. } Ausgaben
Kant. } des
Schiller. } Insel-Verlags.

Buchh. der Evang. Gesellschaft in St. Gallen:
*Spurgeon, alttestamentl. Bilder. Mögl. geb.

Schneider & Amelang in Berlin:
Wurzbach, niederl. Künstlerlex. Runge, hinterl. Schriften. — die Tageszeiten. Rankes sämtl. Werke. Merz, Armut u. Christentum.

Ferd. v. Kleinmayr, Klagenfurt:
*Unser Vaterland. Wanderungen d. Steierm. u. Kärnt. (Kröner.)

Martinus Nijhoff im Haag:
Botanische Zeitung. Kplt. Schulz, Hilfstabellen zur Erleichterung der Rechenarbeit in bergmänn. Betrieb.
Journal für Ornithologie. Bd. 40 (1892) u. f.
Stapart, l'art de graver au pinceau. 1773.
Jahresberichte d. Histor. Museums in Bern. Kplt.
Memoirs Amer. Mus. of Natural History. Kplt. u. einzeln.
Proceedings of Nat. Hist. Mus. in Washington. Vol. 1—24, 27, 31, 34, 36, 37, 42, 43, 46.
Ebeling, Lexic. homericum. 1885. 2 Bde.
Pallas, neue nordische Beiträge z. physik. Erd- u. Völkerbeschreibung. 1781—96. 7 Bde.
Rausenberger, Lehrb. d. Theor. d. period. Funktionen. 1884.
Salmon, Algebra d. linear. Transformationen. 2. A. 1877.
Tröpke, Geschichte d. Elementarmathematik. 1903—07.
Sturm, geometr. Verwandtschaften. 1908, 09. 4 Bde.
Fricke u. Klein, Theorie d. automorphen Funkt. 1897. 2 Bde.
Charlier, Mechanik des Himmels. 1902—07. 2 Bde.
Brückner, Katharina II. 1883.
Hoffmann, Fürst Bismarck. 1913. 3 Bde.
Hämpling, Fährten nach Mond u. Sonne. 1887.
Krahmer, Russland in Asien. 1897—1907. 8 Bde.
Schiemann, Dtschld. u. die grosse Politik anno 1901—13. 13 Bde.
Marquart, osteurop. u. ostasiat. Streifzüge. 1903.
Hirth, chines. Studien. I. 1890.

Vor Frue Boglade. Kopenhagen:
*Augustinus, de civitate Dei, ed. Hoffmann. (Corp. script. eccl. Lat. XL.)
*Comment. in Aristotelem Graeca. IX, XI, XV.
Philon, Opera, ed. Cohn et Wendland. Ed. maior.

Stuhr'sche Buchh. G. m. b. H. in Berlin:
*Schäffer, deutsche Geschichte.

Asher & Co. in Berlin W. 8:
*Casanova, Mémoires. Gr. 8°. Ausg.
*George, Stefan, Maximin.
*Justi, belg. Städte.
*Frédéric II. Oeuvres. Kplt.
*— des œuvres historiques et politiques.
*Argo 1854.
Zur guten Stunde 1888.
*Carus, Briefe über Landschaftsmaler. 1835.
*Knothe, Gesch. d. Oberlaus. Adels.
*Käuffer, Abriss d. Oberlaus. Gesch. 1802.
*Koehler, Gesch. d. Oberlausitz. 1865. Görlitz. Abdruck aus Oberlaus. Magazinen. (Gesch. d. Oberlausitz.)
*Wiesand, die staatsrechtl. Verhältnisse d. Kgl. Sächs. Oberlausitz. 1832. (Camenz.)
*Heine, Shakespeares Mädchen u. Frauen.
*Der blaue Reiter. Luxus-Ausg.
*Wieland, Ch. M., Gesch. d. Prinzen B. Vorzugsausg. Geb. Kiepenheuer.
*Goethe-Jahrbuch 1905, 06, 07. Einzeln.
*Bellermann, Schillers Dramen. Bd. 2.
*Schriften d. Goethe-Gesellschaft. Sämtl. Bde. Einzeln.
*Verzeichnis d. Zollämter d. Dt. Reiches. Neueste Aufl.
*Franz. Literatur d. 18. Jahrh. m. Kupfern in schön geb. Ausg.

C. Winter in Dresden-A.:
*Rau, Beethoven.
*Jugend 1907, 09, 10.
*Stenglein, strafr. Nebengesetze.
*Mitt. d. dt.-öst. Alp.-Ver. 1914—15.
*Bellermann, Schillers Dramen.
*Fischer, K., Schiller.
*Matthias, prakt. Pädagogik.
*Vischer, auch Einer.
*Braun, im Schatten.
*Schider, anatom. Atlas.
*Schiemann, Aufsatzbuch.

Carl Bath vorm. Mittler's Sort.-Bh.
A. Bath, Berlin W. 8, Mohrenstr. 19:
*1 Handwrtrb. d. Staatswissenschaft. 8 Bde.
*1 Sienkiewicz, Briefe aus Afrika.
*1 — Umsonst u. vergebens.

Heinrich Kirseb in Wien I, Singerstrasse 7:
Macaulay, über die röm. Kirche. Dtsch. v. Creizenach. 2. Aufl. Frankf. 1870.
Wolf, die Aufhebung d. Klöster in Innerösterreich. Wien 1871.
— geschichtl. Bilder aus Österreich. 2 Bde. Wien 1878/80.
— Graf Carl Chotek. Prag 1869.
Zwiedineck Südenhorst, Hans Ulrich Fürst von Eggenberg. Wien 1880.
Brockhaus' Konv.-Lex. Kplt.
Hungari, Anekdotenschatz. 7 Bde.
Berthold v. Regensburg, Predigten, v. Göbel.
Apostolat d. christl. Tochter. Jg. XI, Heft 1, 2, 3, 4, 5, oder den kpltn. Jahrg.
— do. Jg. XII, Heft 1, oder den kpltn. Jahrg. Wien 1899/1900.
Clarus, Leben u. Offenbarungen d. hl. Brigitta. I/II. Regensbg.
Dirnböck-Schulz, Favianis Roman.

Leo Liepmannssohn, Antiquar. in Berlin:

*Palme, F. E. Baumgart.
*Weissmann, W. Ernst.
*Gottschalg, K. Wettig.
*Mottl, J. E. Habert.
*Kugler, Bemerkungen über Dom Juan u. Figaro. 1854.
*Lipowsky, der Oratorienverein in München. 1879.
*Nägeli, Gesch. d. Tübinger Liebertafel. 1879.
*Sueton, Kaiserbiographien, übers. v. Stahr.
*Lange, Schelbles Tonbildungslere. 1873.
*Brenet, Okeghem. 1893.
*Brenet, Gondimel. 1898.
*de Mary, Okeghem. 1895.
*Reichardt (J. Fr.), Cäcilia. 1790—1795. Kplt. u. einzeln.
*Tomaschek (W.), Gedichte von Goethe. Heft 2 u. 5.
*Meyers Konv.-Lexik. Nste. Aufl.
*Niecks, Chopin.

A. Trüb & Cie. in Aarau:
Blumhardt, Morgenandachten u. a. Werke.
— Leben.
Swedenborg, Werke von ihm und über ihn.

- Halm & Goldmann** in Wien I:
 *Die Zukunft. Harden. I—III.
 *Mitt. d. k. k. Kriegs-Archiv 1876,
 1879, 80, 82, 84, 85, 92—98.
 Wissgrill, Schauplatz d. niederöst.
 Adels.
 *Umann, Maximilian I.
 *Wolf, Maximilian I.
 *Jähns, Handb. einer Gesch. d.
 Kriegswesens.
 *Hormayr, Gesch. Wiens. Auch
 defekt.
 *Heber, Mährens Burgen.
 *Heber, Böhmens Burgen.
 *Preuenhuber, Annales Styrenses.
 *Rohbock-Hunfalvy, Ungarn und
 Siebenbürgen.
 *Kneschke, Adels-Lexikon.
 *Siebmacher, Wappenbuch.
 *Schumi, Urkunden u. Regesten v.
 Krain.
 *Nagler, Monogrammisten.
 *Wurzbach, biogr. Lexikon von
 Oesterreich.
 *Eltze, Shakespeare.
 *Schlechtendal-Hallier, Flora von
 Deutschland.
 *Kralik u. Winter, dtsche. Puppen-
 spiele.
 *Engel, dtsche. Puppenkomödien.
 *Gimbel, Rekonstr. d. Gimbel'schen
 Waffensammlg.
 *Schimmer, d. Kaisertum Oesterr.
 *Katalog d. Wiener Teppich-Aus-
 stellung.
 *Nestroys Werke. 6 Bde.
 *Hoffmann, E. T. A., | Alte guten
 Werke. | Ausgaben.
 *Lessings Werke.
 *Oppenheim, Theater-Lexikon.
 *Zeitschrift f. hist. Waffenkunde.
 1. Jahrg.
 *Batty, German scenery.
 *Leupold, Adelsarchiv.
 *Cohen, Guide de l'amateur.
 *Buchholz, Gesch. Ferdinands I.
 *Lichnowsky, Gesch. d. Hauses
 Habsburg.
 *Rentzmann, numismat. Legenden-
 Lexikon.
 *Raupach, Evangel. Oesterreich.
 *Fr. Gräffer. Alles.
 *Schweickhardt v. Sickingen,
 Wien. 3 Bde.
 *Malerische Streifzüge d. d. int.
 Gegenden um Wien.
 *Schweickhardt v. Sickingen,
 Viertel ober d. Manhartsberg.
 *Scheible, das Kloster.
- A. Schönfeld** in Wien IX/3:
 *Wellhausen, Geschichte Israels.
 — Prolegomena zur Geschichte
 Israels.
 *Spinoza, Ethik.
 *Beilstein, Handb. d. org. Chemie.
 *Schmeil, Zoologie, Gr. Ausgabe.
 *Umschau 1916.
 *Süss, Bau u. Bild Oesterreichs.
 *Friedländer, interess. Kriminal-
 prozesse. Alle Bde.
 *Pitaval d. Gegenw., hg. v. Frank.
- Edmund Meyer** in Berlin W. 35:
 *Brentano, Gedichte. Frankf. 1854.
 *Arnim, A. v., unbekannte Auf-
 sätze u. Gedichte, hrsg. v. L.
 Geiger. Berl. 1892.
 *Hoffmann, E. T. A., die letzten
 Erzählungen. Berl. 1825.
 — Erzählungen, Leben u. Nach-
 lass. 5 Bde. Stuttg. 1889.
 *Waiblinger, W., Bild. a. Neapel
 u. Sizilien, hrsg. v. E. Grise-
 bach. Lpzg. 1879.
 *Meissner, A., Schattentanz. 2 Bde.
 Zürich 1881.
 *Werner, Zach., poetische Werke.
 Grimma.
 *Tieck, Phantasus. 3 Bde. Berlin
 1844/45.
 *Novalis, Nachlese aus d. Quellen
 d. Familienarchivs, Gotha 1873.
 *Lavater, Physiognomik. Auszug.
 Zürich 1860.
 *Lenz, d. Waldbruder, hrsg. v. M.
 v. Waldberg. Berlin 1882.
 *Sternberg, braune Märchen. Al-
 tona 1875.
 *Literarische Zustände u. Zeitge-
 nossen. In Schildern. aus K.
 A. Böttigers handschr. Nachlass.
 Lpzg. 1838.
 *Schlegel, Gedichte.
 *Schlossen, unsere griech. Fremd-
 wörter.
 Insel. Kplt.
 *Katalog d. berliner Kunstaustell-
 lung 1890/91/92.
 *Baudissin, Hüben u. drüber.
 *Schlegel, Lucinde. Gute Ausg.
 *Waiblinger, W., gesamm. Werke.
 Hamburg 1839/40.
 — do. von Karl Frey. Aarau
 1904.
 *Mischke, K., der fahrend. Schü-
 ler Liederbuch. Berlin 1893.
 *Feuchtersleben, Gedichte. Cotta.
- Rudolf Lucke** in Stuttgart:
 *2 Veh. & Klas. Mtsh. 1916/17.
 H. 1—4.
- Central-Antiquariat** in Wien VI/1:
 Schmidt, d. perfekte Kunstdenker.
 Bassenville, les salons d'autrefois.
 Mémoires. Franz., engl., dtsch.
 Carneri, Sittlichk. u. Darwinism.
 — Grundl. d. Ethik.
 Schödler, Buch d. Natur. III.
 Karnack-Hachfeld, Maschinenb. u.
 Elektrot.
 Brentano, Ethik.
 Böhme-Bauer, Kapital.
 Bucher, Entst. d. Volksw.
 Heitling, Recht, Staat u. Ges.
 Hoffmann, krit. Dogmengesch.
 Neuhaus, dtsche. Wirtsch.-Gesch.
 Liessmann, Unternehmungsform.
- C. Scheithauer** in Dux:
 1 Lpzg. Ill. Ztg. Kriegsnummer 1
 bis Ende 1916.
- C. Strauss** in Chemnitz:
 1 Graetz, Geschichte der Juden.
 Grosse Ausg.
 *1 Freytag, Soll u. Haben. (2. Bd.)
- Baedeker'sche Buehh.**, Elberfeld:
 Fromentin, Holland u. Belgien.
 Ant.
 Eucken, Lebensanschaugn. gross.
 Denker. Ant.
- Dr. H. Lüneburg's Sort. u. Ant.**
 (Franz Gais) in München:
 Chun a. d. Tief. d. Weltmeeres.
 Springer, Kunstgesch. Kplt.
 Treitschke, Gesch. d. 19. Jahrh.
 Simmel, Philos. d. Geldes.
 Knapp, Bauernbefreiung.
 Wiebe, Preisrevolut. d. 16. Jahrh.
 Grossmann, Bauernansiedlg. in d.
 Mark Brandenburg.
 Baechtold, Gottfried Keller. Gr.
 Ausg. Bd. 1 u. 2.
 Nietzsche, Briefe an Rohde.
 Chledowski, Rom. Bd. 3.
 Maltzahn, d. heil. Nein.
 Eutipides, Herakles, v. Wilamow.
 Vischer, Shakespeare - Vorträge.
 Bd. 4—6.
 Fuchs, Erotik in d. Kunst.
 *Wagner, span. Reise.
 Stieler, Hochland, ill. v. Dietz.
 Grimm, dänische Heldenlieder.
 1811.
 Mohnike, Volkslied. d. Schweden.
 1. Bd.
 Warrens, R., dän. Volkslieder d.
 Vorzeit.
 Willatson, altisländ. Volksballad.
 1865.
 San Marte, Wilh. v. Orange. 1873.
 Insel-Almanach 1906. 07, 08, 11.
 Lagardes Schriften.
 Hwrtrb. d. Naturwiss. Bd. 5 u. 8.
 Reichart, Land- u. Gartenschatz.
 Densmore, wie d. Natur heilt.
 Windelband, Gesch. d. neueren
 Phil. Neueste Aufl.
 Brachvogel, Beaumarchais.
 Arnim, d. Knaben Wunderhorn.
 Trianon-Verlag.
 Eyth, hinter Pflug u. Schraubstock.
 Gr. Ausg.
 *Goethe-Brevier, v. Hartleben.
 Rembrandt als Erzieher.
 Hopfen, H., d. alte Praktikant.
 Klein, Angelsport.
- Paul Schultze, Landeshut, Schles.:**
 *Enneccerus, Kipp u. Wolff,
 Lehrb. d. Bürgerl. Rechts. Voll-
 ständ. Ausg. Neueste Aufl. Geb.
 Angebote direkt erbeten.
- W. Fiedler's Antiqu.** Johs. Klotz
 in Zittau:
 Jókai, Romane. Geb.
 *Masius, Naturstudien. I
 Busch-Album. I.
 *Goth. Hofkalender. Neuerer Jg.
- Hermann Behrendt** in Bonn:
 *Oesterreich. Rundschau. 4. Bd.
 A. def.
 *Seubert, Künstlerlexikon.
 *Handwörterb. d. Staatswissenschaft.
 *Zeitschrift, Biochemische.
 *Kretzschmar, Konzertsaal.
 *Heilbron, dt. Rechtsgeschichte.
 *Ploss, das Kind.
- Hermann Seippel** in Hamburg:
 *Muether, Geschichte der Kunst.
 3 Bde. Geb.
- Karl W. Hiersemann** in Leipzig:
 Romocki, Gesch. d. Explosivstoffe.
 1896.
 Bloch, der Krieg. 1899.
 Singer-Müller, allg. Künstlerlex.
 Friedrich, Grundzüge d. Völker-
 rechts. 1915.
 Mitteilungen d. Vereins f. dtsche.
 Gesellschaft für Ostasien.
 Schauss, Leonardische Flora. 1910.
 Villard de Honnecourt, Album
 Paris 1858..
 Lacroix, Vie milit. et religieuse
 en moyen-âge. 1877.
 Giehlow, Beiträge z. Entstehungs-
 gesch. d. Gebetbuches Kaiser
 Max. I. Wien 1899. (Jahrb. d.
 allerh. Kaiser.).
 Pantheon der Deutschen. 1794—
 1800.
 Bode, Gemäldegalerie zu Olden-
 burg. 1888.
 Longus, Pastoralium de Daph-
 nide et Chloë libri IV. Paris
 1754.
- J. Frank's Buehh.** L. Lazarus in
 Würzburg:
 Angebote direkt!
 *Doré, Bibel, illustr. Israelitische
 Ausgabe. Tadelloses Exemplar.
- Th. Rother** in Leipzig:
 *Dorfkirche, Kirchenvorstand.
 *Nachbar, Quellwasser.
 *Uhlhorn, Epistelpr.
 *Hauck, Realencykl. 3. A. Bd.
 22 u. F.
 *Kaiser, für Fest- u. Feiertage.
- Karl Villaret**, Erfurt, Bahnhof-
 str. 5 a:
 *Jahn, Selbstbiogr.
 *Spiesz, üb. d. Mädelturnen.
 *GutsMuths, Schriften.
- Eduard Schmidt** in Leipzig:
 Holtenroth, Trachten.
 Kretschmer, Trachten.
 Heierli, Urgeschichte.
 Bismarek, Gedanken u. Erinner.
 Gr. A.
 Schlechtendal-Hallier, Flora.
 Naumann, Vögel.
- Ludw. Nüssler**, Leoben, Steierm.:
 Chem. Centralblatt 1887 oder kl.
 Serie mit diesem Band.
 Meyers kleines Konv.-Lexikon.
 *Georges, latein. Handwörterbuch.
 Gr. Ausg.
 Stur, Geologie v. Steiermark.
 Kekulé, griech. Skulptur.
 Thomé, Kryptogamen.
 Klüber, Kryptogamen.
 Fechten, — Fechtkunst. Alles.
 Werkstattstechnik. Alle Bände.
 Pucich, Karstbewaldung.
- Kemink & Zoon's Boekhandel** in
 Utrecht:
 *Eisler, Syllabus d. Vorlesungen
 üb. spez. u. med.-pharm. Botan.

- Hirschwald'sche Bh., Berlin NW. 7:
 *Gross-Berlin. Jahrg. 1 u. 2.
 *Strahlentherapie. Origin. I—VI.
 *Ztschr. f. Immunitätsforschung.
 Orig. 1—23 u. Ref. 1—9.
 *Bericht üb. d. Fortschr. d. Anatomie u. Physiol. in d. J. 1869,
 1870, 71.
- J. C. Hinrichs' Sort. in Leipzig:
 Sammelblatt d. Hist. Vereins
 Straubing.
 — do. d. Hist. Ver. Ingolstadt.
 Sammelblatt z. Gesch. Straubings,
 hrsg. v. Wimmer, 1882—85.
 Sammlg. amtl. Veröff. d. Dresdner
 Journals, 1—9.
 Sauerbrey, Eruditio feminarum.
 Der Scherer. 12. Jg. 1910.
 Scherff, Schlacht b. Beaune.
 Schriften d. liter. Schulvereins.
 Signale I. d. musik. Welt. 1—12.
 Sirey, Instruction criminelle.
 Tag d. Denkmalpflege. 3.
 Terwelp, Kempen. Bd. 1.
 Schriften üb. Damespiel.
- Bon's Buehh. in Königsberg i. Pr.:
 *Berl. ill. Ztg. 1915, Nr. 1. 24. 31.
 *Fischer-Dückelmann, Hausärztin.
 *Klinger, Max, Opus II: Rettung
 ovidischer Opfer.
 — Op. V. Apulejus. Amor u.
 Psyche.
 — Op. VIII. Ein Leben.
 — Secession. Originalradierung.
 — Singer, H. W.
 *Aerztl. Hausbuch f. Gesunde u.
 Kranke, v. Reisig.
 *Kossmann u. Weiss, Mann u. W.
 *Lewald, Familie Darner.
 *Wichert, der Grosse Kurfürst.
 *Kapp, Liszt. 1. u. 2. Aufl. Tadell.
 Expl.
 *Bierbaum, sonderb. Gesch. Lux.
 *Daheim. Jg. 1911/12. (47./48. Jg.)
 *Bibl. d. Romane. Leder.
 *Blaue Bücher.
 *Bücher der Rose.
 *Bibl. d. allgem. Unterh. u. d.
 prakt. Wissens.
 *Oncken. Kplt.
 *Nauticus. Bd. 6. 7.
 *Gazette des Ardennes. Nr. 1—34.
 *Dufour, Gesch. d. Prostitution.
 *Kunst f. Alle. Jg. 22 H. 13, Jg.
 29 H. 2.
 *Kriegszeitg. d. Feste Boyen. Nr.
 21—40.
 *Türmer. Jahrg. 1916.
 *Litt. Kriegsztg. Beil. zu Nr. 4, 31.
 *Simplicissimus. Jg. I Nr. 17, 28,
 22, 25, 29. Jg. III Nr. 31, 32.
 Jg. VI Nr. 39.
 *Nietzki, Russennot. Bd. 1.
 *Woche 1914, Nr. 34.
 *Bötticher, Baudenkmäler Ostpr.
 Bd. 2, 4, 6, 7.
 *Muther, Malerei. (Gösch.) Bd. 1.
 *Ztschr. f. bild. Kunst 1914—16.
 *Velh. & Kl.'s Monatsh. 1917 H. 1.
 *Ganghofer, Serie I u. II. Neu.
 *Busch-Album. II.
- Bon's Buchh. in Königsberg i. Pr.
 ferner:
 *Fuchs, Karik. d. europ. Völker.
 2 Bde. Geb. Orig.
 *Monuments de la vie privée des
 Douze Césars. Rome 1785. Geb.
 *Inselbuch 1900.
 *Neue Rundschau 1915.
- Basler Buch- u. Antiquariatshdlg.
 vorm. Adolf Geering in Basel:
 *Ebert, magnetische Kraftfelder.
 *Basler Neujahrsblatt. Nr. 10. 29.
 35. 42. 57. 92. 95.
 *Schmeil Lehrbuch d. Botanik.
 *Schnaase, Kunstgesch. III. 2. A.
 *Landesmus.-Jahresbericht 1—5.
 *Dahn, ein Kampf um Rom.
 *Springer, Kunstgeschichte.
 *Hager, pharmaz. Praxis. 3 Bde.
 *Fürster, Jugendlehre.
 — Schule u. Charakter.
 *Diest, Leben e. Glücklichen.
 *Eisler, Handwörb. d. Philosophie.
 *Ritters geogr. Lexikon. 9. A.
 *Wernle, theologisches Studium.
 *Zahn, Einl. ins Neue Test.
 *Günther, die Heilige u. i. Narr.
 *Mayer, Wald- u. Parkpflanzen.
 *Nietzsche, Zarathustra. Gr. Ausg.
 *Schweinfurth, i. Herzen Afrikas.
 *Holleman, organische Chemie.
 *Wallerstein, Lehrb. d. Elektrizit.
- Kössling'sche Buchh. (H. Graf) in
 Leipzig:
 *Lord Nelsons letzte Liebe.
 *Sozial. Monatshefte. Jg. 1—20.
- C. F. Schulz & Co., Plauen i. V.
 Piranesi, ausgew. Werke. Wien
 1886—87.
 Palastarchitektur von Ober-Italien
 und Toscana.
 Neckelmann, Renaissance in
 Dänemark.
 Ehrenberg, Kunst a. Hofe d. Her-
 zöge von Preussen.
 Hasak, Gesch. d. dt. Bild-
 hauerkunst im XIII. Jh.
 Ward, Architecture of the renaiss.
 in France (Batsford).
 Chavannes, Mission archéol. d. la
 Chine septentrionale II. Textbd.
- Friedrich Klüber in Passau:
 *Phrygio, Pfarrer in Schlettstadt
 im 16. Jahrh. Alles von ihm.
 *Hinrichs' Halbjahrskatalog 1913,
 1914, 15. Geb.
 *Steinhausen, Kulturgeschichte.
 *Freytag, Ahnen, — Handschrift.
 *Keller, Gottfr., sämtl. Werke.
 *Meyer, C. F., sämtl. Werke.
 *Storms sämtl. Werke.
 *Brehms Tierleben. Volks-A.
 *Wölfflin, kunstgesch. Grundbegr.
 *Meyers Konvers.-Lexikon.
- Schrobsdorff'sche Hofbh., Düsseldorf:
 Ehlers, an indisches Fürstenhöfen.
- Franz Malota in Wien IV/1:
 *Oest. Hof- u. Staatshandb. 1914
 — 1916.
 *Altmann, Morphol. d. Algen.
- Preuss & Jünger in Breslau I:
 *Schall, menschl. Körper.
 *Rothschilds Taschenb. I. Kaufl.
 *Knebels Briefwechsel m. Goethe.
 *Fuchs, Sittengeschichte.
 — Frau in d. Karikatur.
 — Gesch. d. erotischen Kunst.
 *Fuchs-Kind, Weiberherrschaft.
 *König, Chemie d. menschl. Nah-
 rungs- u. Genussmittel.
 *Zentralbl. f. Bibliotheksw. 1909/10.
 *Sainte-Beuve, Frauenbildnisse.
 *Rabelais, Gargantua. I/II.
 *Cervantes, Don Quixote. (Insel.)
 *Balzac, 30 tolldr. Gesch. (Insel.)
 *Meyers Konv.-Lexikon. 20 Bde.
 *Kunstwart. Jahrg. 1—12 u. 14.
 *Lütgendorff, die Geigen- u. Lau-
 tenmacher.
 *Fischer-D., Frau als Hausärztin.
 *Platen, Naturheilmethode.
 *Centralbl. d. Bauverwaltung. Jg.
 1—4.
- John & Rosenberg in Danzig:
 Burger, Cézanne u. Hodler.
 Dienstanweisg. f. Reg.-Bauf. des
 Hochbaufaches.
 Dürer, Marienleben.
 Goncourt, die Gesellsch. d. 18. Jh.
 Krötzsch, Handb. d. Briefmarken-
 kunde. I.
 Hufnagl, Hdb. d. kfm. Holzver-
 wertung.
 Sachs-Villatte, gr. enzyklop. Wtb.
 Velh. & Kl.'s Monatsh. 1900—08.
 Einzelne Jahrgänge. Geb.
 Wahrheit aus Jean Pauls Werken,
 hrsg. v. Otto u. Foerster. 8 Heft-
 lein. Breslau 1826—33.
 Wedekind, Erdgeist.
 Balet, im Lande der Berufung.
 Springer, Kunstgesch. III u. f.
 Blau Leinen.
 Roderich, lose Blätter. (1900.)
 Das grössere Deutschland. 1. Jg.
 Nr. 3. 9.
 Kuyper, Reformation w. Revolut.
- Johannes Seyfarth, Buchhdg. in
 Fürstenwalde a. Spree:
 *Frobenius, und Afrika sprach.
 Grosse Ausg. Bd. 4.
 *Goltz, Chronik von Fürstenwalde.
 *Dahn, ein Kampf um Rom.
 *Löscher, Landschaftsphotographie.
 *Rosenbusch, Elemente d. Ge-
 steinskunde.
 *Das neue Universum. Bd. 30.
- v. Zahn & Jaensch in Dresden:
 *Zentralblatt f. d. Deutsche Reich
 1900—16.
 *Werner, Z., Gedichte.
 *Kunowski, Licht u. Helligkeit.
 *Schneeberg, Bergbau, Geschichte.
 *Entscheidgn. d. R.-G. in Civils.
 Bd. 44 bis heute.
 *Mayer, Neues Testam. Kplt. Geb.
 — Altes Testament. Kplt. Geb.
- Johs. Storm in Bremen:
 Signac, von Delacroix zum Neoim-
 pressionismus.
 Meier-Gräfe, Neoimpressionismus.
- Heinr. Hugendubel in München:
 Fontanes Briefe.
 Aristoteles, Opera, ed. Acad. Reg.
 Boruss. 5 vols.
 Willmann, Gesch. d. Idealismus.
 2. A.
 Eisenhans, Lehrb. d. Psychologie.
 Comte, Cours de philosophie posit.
 Wolff, Jul., Werke. Serie I. II.
 Grimsehl, physikal. Schülerübung.
 Leibniz, Opera, ed. Dutens.
 Ziehen, Erkenntnistheorie.
 Münsterberg, Grdz. d. Psychotechn.
 Diogenes Laertius, de vitis philo-
 sophor., ed. Huebner. 1828—33.
 Fischer, Gesch. d. neuer. Philo-
 sophie. Auch einz. Bde.
 Thomas v. Aquin, Opera omnia,
 ed. Zigliara.
 Vaihinger, Philos. d. Als ob. 2. A.
 Benesch, Bergfahrten in d. Gröd-
 ner Dolomiten.
 Münsterberg, japan. Kunstgesch.
 Galerien Europas.
 Leibniz, Oeuvres, p. Foucher de
 Careil.
 Hobbes, Works, by Molesworth.
 Schleiermachers Werke.
- Jos. Baer & Co., Frankfurt a. M.:
 *Wernicke, Fabrik. d. feuerfesten
 Steine.
 Wilkinson, Manners of the anc.
 Egyptians, ed. Birch. 1878.
 *Ostwald, energet. Imperativ.
 *Zeitschr. f. d. dt. Unterr. Bd. 2.
 *Rankes Werke. Kplt.
 *Signale f. d. musik. Welt. 1909,
 Nr. 4 od. kplt.
 *Mitteil., Archaeol. epigr. Bd. 10,
 auch def., ab. m. Taf. 8.
 *Beleucht. d. Entschliess. d. Re-
 gier. d. dt. Kirchenprov.
 *Bernsten, Seekriegsrecht. 1911.
 Beseler, Stell. d. röm. Rechts.
 1835.
 *Bibl. d. Lit. Ver. Stuttg. 102—106.
 *Bierling, Kritik d. jur. Grund-
 begr. II.
 *Blass, Rhythmen d. asiat. Kun-
 prosa.
- Bon's Buchh. in Königsberg i. Pr.:
 *Pan. I—V. Kplt. u. einz.
 *Rodenberg, die Strassensängerin
 v. London. 1863.
 *The Studio. Bd. 40 u. f.
 *Der Yachtbau. Bd. 1.
 *Struck, Kunst u. Rad. 1. Aufl.
 *Der Landsturm. Nr. 6 u. 7.
 *Journal amusant. Nr. 734.
 *Kant, Wohnungsnot u. i. Abh.
 *Andersens Märchen. Lux.-Ausg.
 *Brehm. Kl. Ausg. 2. Aufl. Bd. 3.
 *Burkhard, d. histor. Hans Kohl-
 hase u. H. v. Kleists Michael
 Kohlhaas. Leipzig 1864.
 *Klein, Wohlh. u. s. i. Ausbau.
 *Liebermann, Holzsucherinnen.
 *Pfau, russ. Gefangenschaft.
 *Plakat. 1. Jahrg.
 *Gobineau, Renaiss. Luxus. Insel.
 *Zeitschr. f. bild. Kunst. N. F.
 Bd. 13 u. f. Geb. Orig.

- Otto Klemm, Leipzig, Seeburgstr. 100;
Borussia. 3 Bände, auch einzeln.
Schmitt, Mama.
Schell, Dogmatik u. anderes.
Eberhard, Predigten.
- E. Lucius in Leipzig:
Rembrandt als Erzieher.
Fischer-Dückelmann, Frau als Hausärztin.
Nietzki, Chemie d. org. Farbstoffe.
*Presch, hydropathol. Taschenb.
*Gartenlaube 1870—71.
- F. E. Neupert's Sort.-Bh., Plauen:
*Nickol, Walth. v. d. Vogelweide, ill. v. Stassen, (Fischer & Fr.)
*Brehms Tierleben. Gr. Ausg.
- Quelle & Meyer** in Leipzig:
Holtei, die Vagabunden.
— Christian Lammfell.
Höfer (E.), Altermann Ryke.
— Erzählgn. eines alt. Tambours.
— ausgewählte Schriften.
— aus dem Volk.
— aus alter und neuer Zeit.
— vergangene Tage.
— neue Geschichten.
— erzählende Schriften.
— Schwanevieck.
- Hopfen, verdorben vor Paris.
Stillfried, namenlose Geschichten.
- K. F. Kochlers Antiqu. in Leipzig:
*Ztschr. f. Säuglingsfürsorge. 1-7.
*Grote, Münzstudien. Bd. 9.
*Hartmann, Gesch. d. Stadt Hannover.
*Hoppe, Gesch. d. Stadt Hannover.
*Spilker, Gesch. d. Residenzstadt Hannover.
*Beilstein, Handb. d. organ. Chemie. Bd. 1 u. 2.
*Hofmann, Lehrb. d. gerichtl. Medizin.
*Krafft-Ebing, Lehrb. d. gerichtl. Psychopathologie.
*Höfer, d. Erdöl u. s. Verwandten.
*Engler u. Höfer, d. Geologie u. Gewinnung d. Erdöls.
— d. Technologie d. Erdöls.
*Spemanns Kunstlexikon.
- Andr. Fred. Höst & Sön, Kopenhagen:
Meteorologische Ztschr. Bd. 5-22.
- J. Cikot im Haag:
*Rieser, die deutschen Grossbanken u. ihre Konzentration.
- Eugen Crusius in Kaiserslautern:
*Loesche-Pechuel, Kongoland.
*Zsigmondy, im Hochgebirge.
*Nansen, in Nacht u. Eis.
*Holub, 7 Jahre in Südafrika.
*Meyers gr. Konv.-Lex. Nste. Aufl.
*Brockhaus' gr. K.-Lex. Nste. A.
- Buehh. des Schweiz. Grüttivereins in Zürich:
*Schäffer, Atlas u. Grundriss der Gynäkologie. Geb. (Lehmans Atlanten Bd. 8.)
- Julius Hermann's Bh., Mannheim:
*Struwwelpeter I. Erwachsene.
- Karl W. Hiersemann in Leipzig:
Jogtudomanyi közlöny 1915. 1.
Jodi, Lehrbuch d. Psychologie.
Kleti szemle. 14.
Krapf, Handb. d. Zoll- u. Staatsmonopolen. 1811.
Kraszniewicz, bauerl. Recht in Bosnien u. Herzegowina. D. Tuzla 1899.
— do. Kmet. Zagreb 1895.
Laband, Staatsrecht d. Dtsch. Reiches. 3.
Lavergne, Economie rurale de la France depuis 1789. 1866.
Magyar stat. évkönyv. 1872—73. (1889—92. 2. péld.) 1894.
Magy. tud. akad. kiadasaban 1889-ig megjel. munkák. betűrendes címjegyzéke.
Magyarországi szocialisztikus munkaszögalnak 1900—01.
Manninger, Onomatologia medica.
Markus, Felsőbiroságaink elvi hatarozatai. 6—17.
Meyer, Gesch. d. Altertums. 1.
Michoff, Population de la Turquie et de la Bulgarie au 18.—19. s. Sofia.
Militärische Rundschau. 1.
Munkasok ujsaga 1848, szept. 25—dec.
Müller, Krieg in Südafrika 1899—1900.
Nagy, Magyarorszag csaladai. 3, 11.
- Carl v. Hözl in Wien:
Anton, Encycl. d. Spiele.
*Bapst, le Maréchal Canrobert. I à V. (Plon.)
*Murat, Lettres et documents. I à VI. (Plon.)
*Journal du Cte. Apponyi. I/III. (Plon.)
*France, rote Lilie. (Dtseh.)
- Invalidendank-Buehh., Chemnitz:
*Weissflog, weisse Nächte.
- Dieterich'sche Univ.-Bh. Becker & Eidner in Göttingen:
*Sydow-Wagner, Schulatlas.
*Jastrow, Gesetz f. freiw. Gerichtsbarkeit.
*Meyers gr. Konvers.-Lexikon.
- F. Flothmann, G. m. b. H. in Kettwig a. d. Ruhr:
1 Luegers Lexikon d. ges. Techn.
1 Dillmann, Buch Henoch od. Sonstiges über Buch Henoch.
- Carl P. Chrysanthus'sche Buehh. in Berlin SW. 68, Friedrichstr. 210:
*Bürgersche Balladen in altdtschr. u. engl. Sprache m. Federzeichnungen v. Prof. Reetz.
- Fidelis Steurer in Linz a. d. D.:
Gabriele v. Bülow. Geb.
Die Fackel. 1. Jg. u. f. bis zum Kriegsbeginn.
- Const. Ziemssen's Bh. in Zoppot:
*Meyers gr. Konv.-Lex. Gr. Ausg. 24 Bde. Pr.-Bd.
- Carl Sartori's Nachf. in Konstanz:
*1 Hertz. Spielmannsbuch. 3. Aufl.
- Karl W. Hiersemann in Leipzig:
Journal of the Polynesian Society. Bd. 5 u. Folge.
American Mathematical Monthly Reihe.
Oxford, Cambridge a. Dublin Messenger of mathematics. Reihe.
Forster, Stucco-Dekorationen aus Schloss Leopoldskron b. Salzburg. 1897.
Thompson, Illustrations from 100 mss. in Library of H. Y. Th. 1908.
- Mangin, les jardins historiques. 1883.
Runge, Backsteinarchitektur Italiens. 1846.
Schaepkens, Monuments d'architecture dans le Limbourg. 1855.
Jähns, Handb. e. Gesch. d. Kriegswesens. 1880.
— Atlas z. Gesch. d. Kriegswes. 1878.
Hawley, Oriental rugs. 1913.
Isaei orationes. XI. Greifsw. 1831.
Lemberger, Bildnisminiatur in Skandinav. 1912.
Beiträge z. Paläontologie u. Geol. Oesterr.-Ung. Bd. 10 u. f.
Perrot u. Chipiez, History of art in Persia. 1892.
Panzer, Annales typographici. Bd. 7—11.
Diefenbach, Glossarium latino-germanicum. 1857.
Kloecker v. Ehrenstrahl, Certamen Equestre coeteraque solemnia celebrata Holmiae Suecorum Ao. 1672 cum Carolus XI. 1672.
Dachery, Uniformes de tous les régiments de hussards. 1889.
Ganier, Costumes des régiments recrutés d'Alsace etc. Epinal 1882.
Henschel, les gardes impériales et royales de l'armée française. Ca. 1870.
Baessler, neue Südseebilder. 1906.
Smyth, Aborigines of Victoria. 1878.
Shoemaker, Islands of the South Seas.
- Ferd. Schmidt's Buehh. in Wilhelmshaven:
v. d. Goltz, Gesch. d. Landwirtsch.
- Pilos Buehh. in Gothenburg:
Bartsch, le peintre-graveur. Vol. I—XXI. 1802—21.
- Büttmann & Gerriets in Oldenburg i/Gr.:
- 2 Witzbüchse der Jugend.
- Basler Missionsbuchhdlg.. Basel:
1 Thiersch, Leben v. Samuel Goebat. (Basel 1884.)
1 Langes Bibelwerk. Nur Jeremia.
- J. N. Cortolezis in Bad Aibling:
*Sämtliche deutschen Klassiker. Geb. Neu.
- Angebote direkt per Post erbeten!
- Karl Peters in Magdeburg:
Schnabel, Metallhüttenkde. Bd. 1.
- Alfred Lorentz in Leipzig:
Bock, Buch v. ges. u. kr. Mensch.
Busse, Philos. u. Erkenntnistheor.
Cassirer, Leibniz' Syst.
Dilthey, Urspr. uns. Glaubens.
Fischer, Kuno, Spinoza.
— Descartes' Leben.
Gregorovius, Gesch. Rom's im M. A. 5. A.
Hahn, griech. u. alban. Märchen.
— staatswiss. Stud.
- Hommel, Babyl. u. Syr.
Hütte, Ingenieurtaschenb. 3 Bde.
Hillebrand, Zeiten. Völker u. Menschen. 2/3. A.
Koch, Psychol. Descartes'.
Le Bon, Traité de l'éducat.
Streitberg, urgerm. Grammat.
Wesseiy, dtschr. Wortschatz. 5. A.
Witasek, Psychol. u. Raumwahrnehmung.
Wolfskehl u. v. d. Leyen, ält. dt. Dichtg.
- Gustav Fock G. m. b. H., Leipzig:
(A) Fricke-Klein, autormorphe Funktionen.
(A) Hensel-L., Funkt. e. Variabl.
(A) Landau, Verteilg. d. Primzahlen.
(A) Minkowski, Geom. d. Zahlen.
(A) Schur, Grundl. d. Geom.
(A) Sommer, Metallniederschläge.
(A) Meyers Konv.-Lexikon. 6. A.
A) Dernburg, Syst. d. röm. Rechts.
(A) Strabo, Geograph., ed. Kramer.
(A) Wagner, Zettelbankpolitik.
(A) Berichte, Chemische. 1—8. 10. 11.
(A) Groos, Spiele d. Menschen.
(A) Martin, Haftapparat d. Genitalien. II.
(A) Briefw. zw. Schiller u. Cotta.
(A) Haeckel, Kunstformen d. Nat.
(A) Maimon, Lebensgesch., hrsg. v. Moritz.
(A) Brockhaus' K.-Lex. 1909—10.
- Braun'sche Hofbh. in Karlsruhe:
*Ritter, A., Lehrb. d. höh. Mechan.
*Bechstein, Märchenbuch, illustr. v. L. Richter, Pracht-A.
*Bodenstedt-Album.
- W. Grütteffien in Elberfeld:
1 Carlyle, franz. Revolution. Neue illustr. Ausg., hrsg. v. Rehwisch. 3 Bde.
- 1 Mays Reiseerzählgn. Bd. 1—40.
1 Scholz, anormale Kind.
- Körner'sche Buehh. in Erfurt:
1 Geigenmüller, Leitfaden z. höh. Mathem. 2 Bde.
- Alois Reichmann in Wien IV:
1 Gröber, Grundriss d. rom. Philologie. Bd. II, 2. Abt. Geb.
1 Kühner-Stegmann, ausf. Gramm. d. lat. Sprache. 1. u. 2. Bd. 2. A. Geb.
1 Corinth. Erlern. d. Malerei. Gb.
- Brückner & Renner, Meiningen:
*Fallmerayer, Fragmente aus d. Orient.
Güth, Meiningen Chronik.

A. Höber, Davos-Platz (Schweiz):

*Fuchs, Sittengeschichte.
Wild u. Hund 1915.

H. A. van Bottenburg, Amsterdam: Herzog-Hauck, Realencyklopädie f. prot. Theol. u. Kirche. Geb. Stier, die Reden Jesu. Langes Bibelwerk.

N. G. Elwert in Marburg:
Die Grafschaft Mark, Hrsg. von Meister. Dortm. 1909.
Meister, A., d. Herzogt. Westfäl.
Brockhaus' Konv.-Lexikon. Hfrz.
Lehmann, Frhr. v. Stein.
Justi u. Hartmann, hess. Denkwürdigkeiten. Auch einz. Bde.
Weinhold, mittelhochdt. Gramm.
Goethes Wrke, Ausg. letzt. Hand. 1828. Kl. 8°. Bd. 28. 24.
Shakespeare, übers. v. Schlegel u. Tieck, Reimer, 1839. Bd. 5. 6.
Häusser, engl. Unterrichtsbr.
Hegel, Philosophie d. Gesch.
Burckhardt, math. Unterr.-Briefe.
Wiese, polit. Briefe üb. d. Weltkr.
Meyer-Waldeck, Goethes Märchendichtung.
Fuchs, ill. Sittengesch. III.

Ortol & Walther in Straubing:
Leute, Sexualproblem d. kathol. Kirche.
Schmid, das kathol. Kirchenjahr.
Wetzel, Weg zum Glück.
Bibl. d. Unterh. u. d. Wiss. 1912.
Herders Konvers.-Lexikon.
Wetzer u. Weltes Kirchenlexik.
May, Karl, Werke. Kplt.

R. Levi in Stuttgart:
Holtzmann, indische Sagen.
Horn, Spinnstubenkalender.
Hauff, 5 Bde. Alte Riegersche Ausg.
Binder, Württemberg. Münzkde.
Gerok, Predigtbücher.
Andreae, Joh. Val., Porträt.
Crusius, schwäb. Chronik.
Merian, Schwaben.
Sattler, Gesch. v. Württemberg.
Ges. Werke d. Philosophen Leibniz, — Spinoza, — Descartes, — Rousseau, — Spencer. Deutsch.

Speyer & Peters in Berlin NW. 7:
Hohenegg, elektr. Leitungen.
Jellinek, Syst. d. subj. öffentl. Rechte.
Bonifacii opera, ed. Giles. 1844.
Vincke, Bilder u. Sagen aus Westfalen.
de Jong, antike Mysterienwesen.
Hammer, Gesch. d. osman. Reich.
Nibelungenlied. (Kürschn. Nat. Liter.)
Vörösmarty, ausg. Ged., übers. v. Jekel. 1901.
Leonhard, Reis. im nördl. Kleinasiens.
Velh. & Kf's Monatsh. 1910/11, Nr. 4.

Conrad Kloss in Hamburg:
Steiger, Ernst. d. Refrakt.-Anom.

H. L. Schlapp in Darmstadt:

*Hartmann, Kunstgeschichte.
Sealsfield, Alles.
Möllhausen, ges. Werke.
Archiv f. hess. Gesch. u. Altertumskunde. Kplt. u. e. Hefte.
Keller, Gottfr., Werke.

Hirth, der schöne Mensch.
Arab. Nächte, ill. v. Dulac.
Reproduktionen alter Meister. (Farbig bei Fischer & Franke.)

Hofantiquar Jacques Rosenthal in München, Brienerstr. 47:

Acosta, America. Dtsch. Ursel 1605.
Alts farb. Ansichten d. Salzkammerguts. Kplt. u. einz.
— maler. Ansichten aus Oesterr.
Stapf, Schweizer Chronik.
Alte schweizer. Wappenbücher.
Rudolphius, Hist. seraph. Venet. 1586. Fol.
Alles auf die Familie v. Oertzen bezüglich.

H. Dannenberg & Cie. in Stettin: Touss.-Langensch., Unterr.-Briefe: Französisch. Vollst.

Josef Deubler, Wien II, Praterstr. 38:

Hettner, Literatur.
Precht, prakt. Dioptrik. Wien 1828 (Heubner).
Lessings Werke. | Ill. Pr.-Ausz.
Körners Werke. | (Bensinger.)
Pretorius, Wortgrübler.
Donin, Leb. d. Heiligen. 2. Aufl. Bd. 6.
Lange, theolog.-homilet. Bibel-Werk: Altes Testament. (Auch einzelne Bde.)
Leichenreden berühmter Prediger (protestant.) in deutscher, franz. u. span. Spr.

G. E. C. Gad in Kopenhagen:
Wandkarte über Palästina.

Gerstenberg'sche Bh., Hildesheim:

Elbe, Bürgermeisterturm.
Angebote direkt.

Friedrich Beck in Wien:
Seeger, System der Reitkunst.
Heydebrand, hohe Schule.
Torresani, schwarzgelbe Reitergeschichten.

Cremersche Buchh. in Aachen:

Ascherson u. Graebner, Synopsis der mitteleurop. Flora. Taf. 6 u. Folge.
Angebote direkt erbeten.

F. A. Brockhaus' Sort. u. Antiqu. in Leipzig:

Delitzsch, Babel u. Bibel. II/III.
Meyer, Untersuchg. über d. alt. Gesch. Babylonien.

Ferd. Pfeifer in Budapest:

Enneccerus-Kipp-Wolff, Lehrb. d. B. R. Alle Bde. mögl. geb.

E. Richters NI in Salzburg:

Mengelberg, Äpfel u. Birnen. m. farb. Abb. nach Aquarellen, mit Text.

Fidelis Steurer in Linz a. D.:

1 Rulmann, Wunder d. Elektriz. Lux, von d. Empire- z. Biedermeierzeit.

Dumas, 10 Jahre später.

Kataloge.

Demnächst erscheint:

Alphabetisches Titel- und Künstler-Register nebst Liste der erzielten Preise

zum Versteigerungskatalog der Sammlung Arthur Rümann
Illustrierte Werke und Graphik des 19. Jahrhunderts

(27.—28. November 1916).

Preis **M 5.— bar.**

Die Vorausbesteller erhalten ihre Exemplare zum Vorzugspreise von **M 3.— bar** in den nächsten Tagen. Der Preis der wenigen noch verfügbaren Expl des illustrierten, mit 40 Tafeln versehenen Katalogs, den der Kunsthistoriker Prof. Dr. Karl Voll im Vorworte als „Nachschlagewerk“ bezeichnet, beträgt von jetzt ab einschl. Register u. Preisliste je **M 10.— bar.**

Aus einer Besprechung im Bbl. Nr. 282 vom 5. Dez. 1916:

„Hier handelt es sich tatsächlich um eine durchaus geschlossene, in den ihr gesteckten Grenzen jedoch ungemein vollständige Sammlung von höchster Bedeutung. Der stattliche Katalog ist mit der grössten Sorgfalt bearbeitet . . . Es wäre sehr zu wünschen, dass das (Titel- u. Künstler-Register mit Preisliste) zustande komme; denn der Wert des an sich vorzüglichen Katalogs würde sich dadurch nur noch erhöhen.“

EMIL HIRSCH, Antiquariat, MÜNCHEN.

Antiquariats-Kataloge

In doppelter Anzahl stets direkt per Kreuzband erwünscht.

Hochachtungsvoll
Aktiebolaget Nordiska Kompaniet für Sektion H, Stockholm.

Soeben erschien:

Antiquarkatalog 25:

Mineralogie. Geologie. Palaeontologie. Bergbau.

Anfang Februar wird ausgegeben:

Antiquarkatalog 26:

Lepidoptera (Schmetterlinge).

Meist kostbare seltene Tafelwerke aus den Bibliotheken v. Jos. Noth-Gera, einer der wertvollsten entomolog. Bibliotheken Deutschlands u. Stadtrat Ad. Meess, Karlsruhe.

Nur auf direktes Verlangen.

Dultz & Co. Antiquariat. Naturwissenschaften.

Zurückverlangte Neuigkeiten.**Umgehend zurück**

womöglich vor der allgemeinen D. M. erbitten wir alle remissionsberechtigten Exemplare von:

Guttentagsche Sammlung preußischer Gesetze:

B. Nr. 10. **Einkommensteuergesetz.** Von A. Fernow. 8. Aufl. **M 3.75 no.**

J. Guttentag, Verlagsbuchh., G. m. b. H., Berlin W. 10.

Umgehend zurück

erbitten wir:

Molo, Den Sternen zu geh. **M 3.— netto**
geb. **M 3.80 netto**
geb. (ohne Futteral) **M 3.60 netto**

Eeden, Pauls Erwachen geh. **M 2.25 netto**

Letzter Annahmetag:
30. April 1917.

Schuster & Loeffler, Berlin.

Angebotene**Gehilfen- und Lehrlingsstellen.****Lüdt. Sortimentsgehilfe,**

gewandt im Ladenverkehr, für bauernden Posten zu baldigem Eintritt gesucht. Angebot mit Bild und Angabe der Gehaltsansprüche erbeten.

Wagner'sche F. F. Univ.-Buchhandl. Innsbruck.

Für möglichst baldigem Antritt suche ich einen gewissenhaften, militärfreien Mitarbeiter. Kenntnis der Nebenbranchen ist nicht erforderlich. Angebote m. Zeugnisabschriften und Gehaltsanspruch sowie Photographic erbeten.

Marienburg, Vor. **H. Hemppel**, Buchhandlung.

Zum baldigen Eintritt suche ich einen Gehilfen oder eine Gehilfin. Bewerbungen erbitte mit Angabe der Gehaltsansprüche und der früheren Tätigkeit.

Bonn.

Peter Hansteins Verlag.

Für sofort wird ein tüchtiger, vollständig militärfreier Gehilfe gesucht, der mit allen Arbeiten im Buchhandel vertraut sein muß und den zum Heeresdienste eingezogenen Chef vollständig vertreten kann. Gef. Angebote bitte ich an Herrn Max Röder, Mülheim/Ruhr, unter Angabe der Gehaltsansprüche zu richten.

Zu sofortigem oder baldigem Eintritt suchen wir einen in allen Sortimentsarbeiten erfahrenen Gehilfen oder Gehilfin. Angebote mit Gehaltsansprüchen, Zeugnissen und Photographie erbeten.

Büttmann & Gerrits Nachf.
Barel i. Oldenbg.

Zum sofortigen Eintritt sucht einen tüchtigen und zuverlässigen

Gehilfen.

Angebote mit Zeugnissen und Gehaltsansprüchen an

J. W. Scharrer, Buchhandlung,
Sterkrade.

Wir suchen gelernten **Sortimenten**, auch **Fräulein**, in allen buchhändlerischen Arbeiten bewandert, zum Eintritt ab 15. Februar. Bewerbungen mit Zeugnisabschriften und Gehaltsansprüchen an die

Stark'sche Buchhandlung,
Karlsbad.

Für sofort gesucht ein tüchtiger

1. Gehilfe.

Ausführliche Bewerbung mit Bild, Zeugnisabschr. u. Gehaltsansprüchen erbittet

Plahn'sche Buch- u. Kunsth.
Berlin W. 56.

Für sofort oder später wird ein zuverlässiger

Gehilfe od. Gehilfin,

auch Kriegsbeschädigter, gesucht. Gef. Angebote mit Zeugnisabschriften und Gehaltsansprüchen erbeten.

Karl Heldt'sche Hofbh.
Ecernförde.

Gewandte Expedienten bzw. Expedientinnen, auch für Statistik und leichte Buchführung, sucht sofort **Verlagsbuchhandlung Paul Parey**, Berlin SW. 11.

Anerbieten mit Zeugnisabschriften und Gehaltsforderung mit wendender Post direkt erbeten.

Buchhändlerisch od. kaufmännisch geschulte männliche oder weibliche Kräfte für hier od. Berlin gesucht. Angebote postwendend erbeten.

Leipzig. f. Volkmar.

Zum 1. April oder früher suchen wir einen **jüngeren Herrn**, der eine gute Schule durchgemacht hat und an **sicherer** und **selbstständiges** Arbeiten gewöhnt ist.

Freundliche Angebote mit Zeugnisabschriften und Gehaltsansprüchen erbeten an

M. Nieder'sche Univ.-Buchhandlung (G. Himmer), München.

Gesuchte

Gehilfen- und Lehrlingsstellen.

Zum 1. April od. spät.
sucht tüchtiger Sortimenten, militärfrei, Anfang der 40er Jahre, neuen Wirkungskr. als

Geschäftsführer

oder in ähnlicher leitender Stellung.

Suchender ist eine Reihe von Jahren im feindlichen Ausland selbständig gewesen und jetzt als I. Gehilfe in grösserem Sortimentetätig. Einiges Kapital steht zur Verfügung, so dass gegebenenfalls für später ev. ein Ankauf stattfinden könnte. Eine durch den Krieg vorübergehend freigewordene Stellung kommt nicht in Betracht.

Gef. Angebote erbitte unter L. M.

Leipzig.

Carl Fr. Fleischer.

Gelernte Buchhändlerin,

in ungel. Stell., m. allen Arbeiten durchaus vertraut, Biestellbuch, Mission, Exped., Zeitschr., Buchs., Schreibm., Kurzsch., h. Döchterschul., Sprachen, sucht zum 1. April, ev. früher Stellung im Verlag oder Buchh.

Angeb. m. Gehaltsang. unter 138 an die Geschäftsstelle des B.-B.

Erste Kraft, seit Jahren in verantwortl. leit. Stellgn., sucht für 1. April Wirkungskreis als Prokurist oder Geschäftsführer eines grossen, angeseh. Verlages.

Betr. Herr (militärfrei) hat Gymnas.-Bildg., eingeh. Erfahrung in den verschied. Literaturzweigen u. ist eine den Durchschnitt überrag. Kraft. Neben Energie, Repräsentationsfähigkeit und Tätigkeit in grössten Verlagsfirmen an versch. Plätzen werden Gewandtheit im Autorenverkehr, eig. Beziehungen, erles. Geschmack für die Herstellung, grosszüg. Werbetätigkeit für Buch-, Zeitschriften- u. Zeitungs-Verlag, erprobte Bilanzsicherheit usw. geboten. Auch wäre Beteiligung möglich.

Gef. Angebote bei Zuschreibung strengster Verschwiegenheit u. Nr. 141 an die Geschäftsst. des B.-B.

Leitung
des Verlagssekretariats
oder dergl. in Zeitungs- oder Zeitschriftenverlag
sucht

in Verlags-, Redaktions- und Druckwesen erfahrene, sprach- (Auslandsbildung), Kurz- und Maschinenschrift-

gewandte Dame, die auch über schriftstellerische und redaktionelle Fähigkeiten verfügt. Gef. Anträge unter S. S. 5399 an Rudolf Moos, Stuttgart, erbeten.

Alt. Kaufmann,

fast militärfrei, mit mehrjähriger Tätigkeit im Buchhandel, jetzt noch in ungekündiger Stellung, sucht zum 1. April 1917 **Dauerstellung** als tüchtiger Auslieferer oder Lagervorsteher in grösserem Verlag.

Gef. Angebote mit Gehaltsangabe erbeten unter A. Z. 136 an die Geschäftsstelle des B.-B.

Vermischte Anzeigen.

Sortimenten und Sortimenterin

übernehmen nach Ladenschluß gemeinschaftlich O.-M.-Arbeiten. Hamburg oder nächst. Umg. Angebote m. Gehaltsang. unter 142 an die Geschäftsstelle des B.-B.

O.-M. 1917

ausnahmslos

keine Disponenden

gestattet. Remittendenfakturen werden nicht verhandt.

Berlin-Friedenau.
Verlag für U-Boot-Literatur.

Suchen sofort zu kaufen

neuen oder gut erhaltenen Buchhändlerwagen mit oder ohne Körben, sowie mehrere feste Packtische.

Angebote mit Preisangabe sind zu richten an **Otto Maier G. m. b. H.**, Leipzig, Stefanstr. 12.

Für Halle.

Gehilfe (Sortimenten) empfiehlt sich zur Mithilfe bei der O.-M. in den Abendstunden.

Angebote unter Nr. 137 an die Geschäftsst. des B.-B.

Kranken- und Begräbniskasse
des
Buchhandels-Gehilfen-Bereins
zu Leipzig
(Ersatzklasse).

Die Mitglieder der Kranken- und Begräbniskasse werden hierdurch zu

Mittwoch, den 28. Febr. 1917,
abends pünktlich 1/2 Uhr
stattfindenden

44. ordentlichen Hauptversammlung,

deren Tagesordnung untenstehend angegeben ist, ergebnist eingeladen. Die Versammlung findet statt im **Eilenburger Bahnhof**, gr. Vereinszimmer.

Wir machen die geehrten Herren Mitglieder ausdrücklich darauf aufmerksam, daß sie nach § 3, Ziffer 2 der Satzungen verpflichtet sind, in der Hauptversammlung zu erscheinen. Als Entschuldigung gilt nur Krankheit oder Abwesenheit von Leipzig. Etwaige Entschuldigungen müssen bei Beginn der Hauptversammlung dem Vorstand, und zwar schriftlich, vorliegen, später einlaufende Entschuldigungen sind ungültig.

Um recht zahlreiches Erscheinen bittet

Leipzig, den 29. Januar 1917.

Der Vorstand.

Tagesordnung:

1. Geschäftsbericht des Vorstehers über das Jahr 1916.
2. Bericht des Schatzmeisters über das Jahr 1916.
3. Bericht der Rechnungsprüfer und Antrag auf Entlastung des Vorstandes.
4. Wahl des Vorstandes und der Rechnungsprüfer.
5. Beschluß über die Höhe der Entschädigung für den Schatzmeister.
6. Sonstige Mitteilungen.

§ 3, Ziffer 2 der Satzungen lautet:

„Die Mitglieder sind verpflichtet, in den Hauptversammlungen zu erscheinen. Unentschuldigter Nichtbesuch der Hauptversammlung zieht eine Ordnungsstrafe von 50 Pf. nach sich, die zusammen mit der nächsten Vierteljahrsquittung eingezogen wird. Als Entschuldigung gilt nur Krankheit oder Abwesenheit von Leipzig.“

Suche guterhaltenes Reklamgestell.

Schmidt'sche Buchhandl., Bamberg.

Wer liefert billig Bilder (als Wandgemälde geeignet) von **Luther**, **Melanchthon** und den Reformator? Mögl. in Bunt-, Öl- oder Steindruck. Bezmüterte Angebote erbittet:

Schriftenvertriebsanstalt
Berlin SW. 68, Alte Jacobstr. 129.

Disponenda

O.-M. 1917 nicht gestattet.

Deutsch-Osterreichischer Verlag, Wien, Leipzig.

Angestellten von Einzelhandlungen oder Handelsgesellschaften zugelassen werden, um so mehr, da viele dieser Angestellten, wenn sie sich selbstständig machen, im Börsenverein Aufnahme finden.

Der Jahresbeitrag dieser Mitglieder sollte auf die Hälfte des Prinzipalsbeitrages, also auf 25 M., festgesetzt werden, weil ein solches Mitglied im allgemeinen wohl auf Lieferung des Börsenblattes und des Adressbuches verzichten wird; wird deren Zustellung gewünscht, dann ist dafür der für Börsenvereinsmitglieder geltende Betrag zu entrichten. Jedem solchen Mitgliede sollten jedoch die sonstigen Veröffentlichungen des Börsenvereins oder der Deutschen Bücherei kostenlos gewährt werden. Jedes außerordentliche Mitglied hätte im Verein nur beratende Stimme und erhielte als Sterbegeld nur die Hälfte des für ordentliche Mitglieder festgesetzten Betrags, also 500 M.

Indem ich meine Ausführungen hiermit schließe, gebe ich der Hoffnung Ausdruck, daß sie freundlich aufgenommen werden und, wie die Darlegungen des Herrn Dr. Orth, zu einer Meinungsaufklärung Anlaß geben möchten.

Adelbert Kirsten - Leipzig.

Verlagskatalog der J. B. Metzlerschen Buchhandlung, Stuttgart 1917. 8°. 32 S.

Das vorliegende Verlagsverzeichnis, das die neueren und gangbaren Veröffentlichungen des altangesehenen Unternehmens enthält, ist ein Beweis dafür, daß auch in den wissenschaftlichen Verlagsbuchhandlungen ungeachtet der ungünstigen Konjunktur im Vertrauen auf eine bessere Zukunft rüstig weiter gearbeitet wird. Sorgfältige Pflege fanden die Gebiete Politische Geschichte, Kultur- und Literaturgeschichte, Geodäsie, Mathematik und Technik, Klassische Philologie, Natur- und Heilwissenschaft, Rechtswissenschaft und Verwaltung, Schulbücher, Liedersammlungen, Choräle usw. Von bemerkenswerten Neuerscheinungen sind zu nennen das Goethe-Handbuch, eine Enzyklopädie der gesamten Goethe-Wissenschaft, herausgegeben von Dr. Julius Zeitler unter Mitwirkung von über 30 Fachgelehrten, und die Fortsetzung der großen Realencyklopädie der klassischen Altertumswissenschaft, begonnen von Georg Wissowa und fortgesetzt von Wilhelm Kroll, von der drei neue Bände erschienen sind. Das Verzeichnis ist nach Materien und innerhalb dieser im Autorenalphabet zusammengestellt. Wo es nötig erschien, sind Erklärungen, Inhaltsverzeichnisse und Presseurteile den Titeln beigefügt. Ein Autorenregister am Schluß erleichtert die Benutzung. Die typographische Ausstattung ist übersichtlich und gut.

L.

Wöchentliche Übersicht über geschäftliche Veränderungen und Einrichtungen Zusammengestellt von der Redaktion des Adressbuches des Deutschen Buchhandels.

22. bis 27. Januar 1917.

Vorhergehende Liste 1917, Nr. 19.

* = In das Adressbuch neu aufgenommene Firma. — B. = Börsenblatt. — H. = Handelsgerichtliche Eintragung (mit Angabe des Erscheinungstags der zur Bekanntmachung benützten Zeitung). — Dir. = Direkte Mitteilung.

Baehr's Buchh., H., Kalbe (Saale). Inh. ist Max Schuster. [Dir.]

Baron, Erich, Verlag, Berlin. Über den Nachlaß des verstorbenen Inhabers Erich Baron ist 18./I. 1917 das Konkursverfahren eröffnet. [H. 22./I. 1917.]

Bernhard, H., Bendorf (Rhein). Leipziger Komm. jetzt: L. Naumann. [B. 18.]

*Bothner, Fr., Zürich (Schweiz), Tannenstr. 11. Verlag. Leipziger Komm.: Herbig; Stuttgarter Komm.: Neff & Kochler. [B. 18.]

*Fink, Philipp L., (R. Wellmer), Groß-Gerau. Buch-, Pap.- u. Schreibwh., Buchdr., Buchb. u. Formularlager. Gegr. 1884. Fernspr. 258. Postscheckkonto Frankfurt (Main) 11 453. Prokur.: Frau Fanny Fink geb. Wieland. Leipziger Komm.: Boldmar. [H. 23./I. 1917 u. Dir.]

Freytag, G., G. m. b. H., Leipzig, hat Geschäftszeit 29 bis 35 durchgehend. [B. 17.]

Hochdanz, Emil, Stuttgart. Ernst Heyne ist Prokura erteilt. [H. 23./I. 1917.]

Joachim, Lothar, Verlag, Würzburg, siedelte wieder nach München, Aumüllerstr. 13 über. [B. 21.]

Lüde, C. F., G. m. b. H., Leipzig. Leipziger Komm. jetzt: R. Hoffmann. [Dir.]

Noording, A. L., Groningen. Das Geschäft wurde in 2 Teile getrennt, wovon der seitherige Inhaber A. L. Noording einen Teil u. dessen Sohn J. G. Noording den andern (buchhändlerischen) Teil vom 1./I. 1917 ab persönlich leitet. [Dir.]

Berichtigung der Angabe in Nr. 7.

Organisation Verlagsgesellschaft m. b. H., Berlin. Leipziger Komm. jetzt: Maier. [B. 20.]

*Ravens, Gebrüder, Winsen (Luhe). Sort., Buchdr. u. Zeitungsverlag. Gegr. 1868, Buchh. 1909. Inh.: Martin Ravens u. Wilhelm Ravens. Leipziger Komm.: Maier. [Dir.]

Regis, Jacob, Rombach. Frau Amalie Regis geb. Kesseling ist Prokura erteilt. [H. 25./I. 1917.]

Reichenbach'sche Verlagsbuchh. Hans Wehner, Leipzig, hat Geschäftszeit durchgehend von 8—5 Uhr. [B. 19.]

*Rubinstein, Salo, Wien II, Alsernbrückengasse 3. Buch-, Kunst- u. Musikh., Antiq. Seit 1912. Gegr. 1876 unter der Firma Gebrüder Rubinstein. Leipziger Komm.: Kochler. [Dir.]

Rudolph, Carl, Buchhandlung, Beuthen (Obersch.). Inhaberin ist Frau Marie verw. Rudolph geb. Goerlich. [H. 25./I. 1917.]

Schmidt, Heinrich, & Carl Günther, Leipzig. Der Inh. Carl Günther ist verstorben. [Dir. u. B. 24.]

Schulwissenschaftlicher Verlag A. Haase, Leipzig, hat Postscheckkonto 52 258. [Dir.]

Schütz, Heinrich, St. Wendel. Die Firma ist erloschen. [H. 23./I. 1917.]

Semmlinger, Fr., vorm. J. Heuberger's Verlag, Bern. Die Heuberger'schen Sprachführer sind 1./I. 1917 durch Kauf an Fr. Bothner in Zürich übergegangen. [B. 18.]

Seyfried, Carl Aug., & Co., München. Der Mitinh. Carl Schnell wurde zum fsl. Kommerzienrat ernannt. [B. 18.]

Stolz, A., & Co. G. m. b. H., München (in Konkurs). Die Firma ist gelöscht. [H. 23./I. 1917.]

Thelmann, Ludwig, Weimar, ging läufig 1./I. 1917 mit Alt. u. Pass. an Bruno Wollbrück über. [B. 18.]

*Verlag Volkskunst, Dresden-N. 6, König Albertstr. 28. Musikh. u. Musikverlag. Gegr. 1./I. 1911. Inh.: Hans Bastyr. Leipziger Komm.: Breitkopf & Härtel. [Dir.]

Walter, H., Friedland. Leipziger Komm. jetzt: Streller. [Dir.]

Wellmer, Rudolf, Groß-Gerau. Die handelsgerichtliche Eintragung der Firma lautet Philipp L. Fink (R. Wellmer). Frau Fanny Fink geb. Wieland ist Prokura erteilt. [H. 23./I. 1917.]

Zentraldruckerei vorm. E. Mareis, Verlags-, Buch- u. Kunstdruckerei, Ges. m. b. H., Linz (Donau). Der Geschäftsf. Hans Schnögass u. die Prokura des Anton Tomann ist gelöscht. Dr. Matthias Autengruber u. Anton Gugg sind als Geschäftsf. eingetragen. [H. 20./I. 1917.]

Für die buchhändlerische Fachbibliothek.

Vorhergehende Liste 1917, Nr. 19.

Bücher, Broschüren usw.

Bibliothek, Polytechnische Monatliches Verzeichnis der in Deutschland und dem Auslande neu erschienenen Werke aus den Fächern: Mathematik und Astronomie, Physik und Elektrotechnik, Chemie, Mechanik und Maschinenbau, Bau- und Ingenieurwissenschaften, Eisenbahn und Schifffahrt, Berg- und Hüttenwesen. Mit Inhaltsangabe der wichtigsten Fachzeitschriften. Ausgegeben von (. . . . Sort.-Fa. . . .) Nr. 1, Januar 1917. 8°. S. 1—8. Herausgegeben und verlegt von Johann Ambrosius Barth in Leipzig.

Breitkopf & Härtel, Leipzig: Mitteilungen der Musikalienhandlung B. & H. Nr. 120, 15. Januar 1917. 8°. S. 4953—5000.

Buchhändler-Warte. Organ für die Interessen der Gehilfenschaft des Buch-, Kunst- und Musikalienhandels. 20. Jahrgang, Nr. 1, 10. Januar 1917. Aus dem Inhalt: Strbg.: Die Lehrlingsfrage vom realen Standpunkte aus. — Die Anträge der Württembergischen Kollegen. [Umwandlung der Allgemeinen Vereinigung aus einem Gewerbeverein in einen Berufsverband.]

Echo, Das literarische Halbmonatsschrift für Literaturfreunde. Begründet von Dr. Josef Ettlinger. Herausgegeben von Dr. Ernst Heilborn. 19. Jahr, Heft 9, 1. Februar 1917. Berlin, Egon

103

Fleischel & Co. Aus dem Inhalt: Otto Diebiger: Ein Brief Carl Gustaf von Brinkmans an Ludwig Tieck. — Paul Heldteller: Sexuelle Weltanschauung, Kunst und Leben. — Arthur Luther: Maxim Gorkis Lebensjahre. — Julius Bab: Deutsche Kriegslyrik von heute. VIII.

Novitäten, Medizinische Internationale Revue über alle Erscheinungen der medizinischen Wissenschaften nebst Referaten über wichtige und interessante Abhandlungen der Fachpresse. Ausgegeben von (..... Sort.-Fa.). XXVI. Jahrgang, Nr. 1, Januar 1917. Herausgegeben und verlegt von Johann Ambrosius Barth in Leipzig. Kl.-8°. S. 1—8.

Zeitschriften- und Zeitungsaufsätze.

Ebner, A.: Nochmals die Lieferungsverträge im Kriege. Zeitungsverlag. 18. Jahrgang, Nr. 4, 26. Januar 1917. Geschäftsstelle: Magdeburg, Bahnhofstraße 17.

Gerster, Karl, Geh. Sanitätsrat Dr. med. et phil.: Eine Privatbibliothek der »Iatro-Hygiene«. Zeitschrift für Bücherfreunde. Neue Folge. 8. Jahrg. 1917, Heft 10. Leipzig, Verlag E. A. Seemann. [Behandelt die Entstehung der Bibliothek des Autors, die an die Hofbibliothek in Darmstadt übergegangen ist.]

Julihandeln 1916. Svensk Bokhandelstidning 65. Årgang, No. 1, 5. Januar 1917. Expedition: Stockholm.

Martell, Dr. P.: Der orientalische Bucheinband. Buchbinderszeitung. 33. Jahrgang, Nr. 2, 7. Januar 1917. Expedition: Berlin.

Antiquariats-Kataloge.

Baer, Joseph, & Co., Frankfurt a. M., Hochstrasse 6: Antiqu.-Katalog Nr. 645: Keramik, Porzellan, Faience, Mosaik, Glas und Glasmalerei. 8°. 44 S. 693 Nrn.

Crenher, Ant., vorm. M. Lempertz (Hans Crenher), Aachen, Hindenburgstr. 106. Blicher-Auktions-Katalog Nr. 72: Bestände zweier Aachener Privat-Bibliotheken. Nachlässe: Kapellmeister Chr. W. Rothschuh † und Professor Math. Streicher †, Aachen, ferner der nachgelassenen Blicke-Sammlungen von Rechtsanwalt Capellmann †, Eupen, und Lehrer B... †. Enthaltend: Schöne, illustrierte, interessante, wertvolle wissenschaftliche und seltene Bücher, sowie Münzalben aus alter und neuer Zeit. 8°. 36 S. 984 Nrn. Versteigerung: 7.—9. Februar 1917.

Helbing & Lichtenhahn, Buchhandlung und Antiquariat, Basel, Freie Strasse 40: Antiqu.-Katalog Nr. 70: Theologie u. Kirchengeschichte. 8°. 98 S. 2657 Nrn.

Librairie d'Art oriental, Anvers: Catalogue No. 3: Histoire de l'art. 8°. 33 S. 246 Nrn.

Lübeck, Robert, Lübeck, Koenigstrasse 41: Antiqu.-Katalog Nr. 64: Lübeck, Mecklenburg. Nordische Reise, Oldenburg, Ostsee-Provinzen. 8°. 53 S. 1357 Nrn.

Kleine Mitteilungen.

Bekanntmachung, betreffend die Verordnung über gewerbliche Schutzrechte feindlicher Staatsangehöriger. Vom 25. Januar 1917.

Auf Grund des § 8 der Verordnung über gewerbliche Schutzrechte feindlicher Staatsangehöriger vom 1. Juli 1915 (Reichs-Gesetzbl. S. 414) wird die genannte Verordnung, soweit sie Rußland und die Angehörigen Rußlands betrifft, in Ansehung der gegenwärtigen Gebiete des Generalgouvernements Warschau und des K. u. R. Militär-Generalgouvernements in Lublin mit Wirkung vom Tage der Verkündung dieser Bekanntmachung außer Kraft gesetzt, jedoch mit dem Vorbehalt, daß

1. wer in der Zeit zwischen dem 11. März 1915 und dem genannten Tage im Inland den Gegenstand eines damals unwirksamen Rechtes (§ 6 a. a. O.) benutzt oder die zur Benutzung erforderlichen Veranstaltungen getroffen hat, besitzt bleibt, ihn für die Bedürfnisse des eigenen Betriebs auszunutzen;
2. die in der bezeichneten Zeit für Angehörige anderer als der feindlichen Staaten (§ 5 a. a. O.) begründeten Rechte unberührt bleiben.

Berlin, den 25. Januar 1917.

Der Stellvertreter des Reichskanzlers.

Dr. Helfferich.

(Deutscher Reichsanzeiger Nr. 24 v. 27. Januar 1917.)

Aus der Berliner Akademie der Wissenschaften. — In der Gesamtsitzung vom 11. Januar sprach Prof. Liebisch über die Interferenzfarben des Quarzes im polarisierten Licht nach einer gemeinsam mit Dr. A. Wenzel ausgeführten Untersuchung. — Vorgelegt

wurden ein neu erschienener Band des Corpus inscriptionum Latinae, enthaltend das 2. Supplement zu den Inscriptiones Africæ proconsularis Latinae (Berolini 1916) und von Prof. Sachau Jahrg. 19 der Mitteilungen des Seminars für Orientalische Sprachen an der Königlichen Friedrich-Wilhelms-Universität zu Berlin (Berlin 1916).

Personalnachrichten.

Wilhelm von Gwinner †. — In Frankfurt a. M. ist Geheimer Regierungsrat Dr. Wilhelm von Gwinner nach kurzer Krankheit im 92. Lebensjahr gestorben. Er hat sich besonders durch sein biographisches Werk über Schopenhauer (»Schopenhauers Leben« 3. Aufl. 1910) bekannt gemacht.

J. E. Sars †. — Nach einer Meldung der »Boss. Ztg.« ist der norwegische Historiker und Publizist Prof. Joh. Ernst Sars in Kristiania im Alter von 81 Jahren gestorben. Seine größeren historischen Arbeiten (»Norwegen während der Vereinigung mit Dänemark«, »Nobersicht über die nordische Geschichte«, »Norwegens politische Geschichte von 1815—1885«) werden in seiner Heimat wegen ihrer klassischen Schreibweise sehr geschätzt. Als langjähriger Mitherausgeber der »Nyt norsk Tidskrift« verfolgt er eifrig die Loslösung Norwegens von Schweden.

Sprechsaal.

Ohne Verantwortung der Redaktion; jedoch unterliegen alle Einladungen den Bestimmungen über die Verwaltung des Börsenblatts.)

Dringende Bitte an die Herren Verleger!

(Vgl. Nr. 15, 21 u. 23.)

Bei dem überall herrschenden Personalmangel ist ein möglichst frühzeitiger Beginn der O.-M.-Abrechnung notwendig, wenn diese Arbeiten rechtzeitig fertig sein sollen. In dieser Absicht hatten wir schon im Dezember v. J. einzelne größere Verleger, von deren Verlagswerken wir ein umfangreicheres Lager halten, gebeten, uns die O.-M.-Vordrucke bald einzusenden. Trotz Zusage haben dieser Bitte jedoch bis zum heutigen Tage nur zwei Verleger entsprochen, wie auch der Einlauf der übrigen Vordrucke der anderen Verleger ein so spärlicher ist, daß vorläufig an einen Beginn der Abrechnungs-Arbeiten leider noch nicht gedacht werden kann, es sei denn, daß die Herren Verleger heuer auf Erfüllung ihrer besonderen Wünsche verzichten.

Es würde ferner auch im allgemeinen Interesse liegen, wenn in diesem Jahre nur in dringendsten Fällen die Zurücksendung des Verfügungsgutes verlangt würde.

Der Zweck dieser Zeilen gipfelt jedoch in der Bitte an diejenigen Herren Verleger, die ihre O.-M.-Vordrucke bis jetzt noch nicht verschickt haben, dieselben nunmehr direkt zu versenden, da dies auch in ihrem eigenen Interesse liegen dürfte.

Wien, 24. Januar 1917.

B. Herder Verlag.

Keine Disponenden gestattet.

Im Anschluß an den Artikel »Keine Disponenden gestattet« im Sprechsaal des Bbl. Nr. 15 vom 19. 1. 17 möchte ich darauf hinweisen, daß wir Sortimente hier im Osten in diesem Jahre unter keinen Umständen eine Gewähr dafür übernehmen können, daß unsere Remittenden zu einem bestimmten Termin in Leipzig eintreffen, weil von amtlicher Stelle aus für verschiedene Güter sehr oft »Bahnsperrre« verhängt wird (bald kürzere Zeit von wenigen Tagen, bald längere Zeit von mehreren Wochen), sobald die betreffenden Behörden die Beförderung solcher Güter im Interesse des militärischen oder des vaterländischen Hilfsdienstes nicht für dringend notwendig und geboten erachten. Es ist in letzter Zeit darauf mehrfach in großen Zeitungen hingewiesen worden, zuletzt noch im Berliner Tageblatt, Nr. 39, Seite 2. Es kann daher sehr wohl der Fall eintreten, daß unsere pflichtgemäß aufs pünktlichste erledigten Remittenden hier wochenlang liegen bleiben müssen, weil sie von der Bahn weder befördert noch überhaupt angenommen werden.

Aber selbst angenommen, daß sie wirklich befördert würden, läßt sich die Zeit ihres Unterwegsseins von hier bis Leipzig »jetzt«, unter den oben angegebenen Verhältnissen, auch nicht im entferntesten bestimmen; sind doch selbst Postpakete von Leipzig nach hier schon 10 Tage und mehr unterwegs.

L. Magath, i. J. Max Bergens, Buchhdg., Inh. L. Magath, in Tilsit.

Berantwortlicher Redakteur: Emil Thomas. — Verlag: Der Börsenverein der Deutschen Buchhändler zu Leipzig, Deutsches Buchhändlerhaus. Druck: Ramm & Seemann. Sämtlich in Leipzig. — Adresse der Redaktion und Expedition: Leipzig, Gerichtsweg 26 (Buchhändlerhaus).

Phönix-Kalender

für Schüler und Schülerinnen

Anfang März erscheint:

Oster-Ausgabe**von April 1917 bis März 1918:**

Vorzüge:	Wochenkalendarium mit Tagesbezeichnung.
	Reichhaltiger und vielseitiger Inhalt.
	Gratisfirmenaufdruck mit selbstgewähltem Schultitel auf den Vorderdeckel bei Ausgabe A u. B auf Wunsch von 25 Expl. an.
	Preisrätsel in jeder Ausgabe.
	Preisausschreiben.
	Vorzugsofferte.

Drei Ausgaben Verkaufspreis beliebig.**A. Grosse Ausgabe**

für Schüler und Schülerinnen

ca. 500 Seiten stark, gebunden, 12 Monateumfassendes Schreibkalendarium.

Verkaufspreis beliebig.

Von 25 Expl. zu 70 ₣ pro Expl. bar	Von 300 Expl. zu 58 ₣ pro Expl. bar
50 : 65 ₣ : :	500 : 56 ₣ : :
100 : 60 ₣ : :	1000 : 55 ₣ : :
200 : 59 ₣ : :	

Auf ein 5-Kilopaket gehen 20 Exemplare**B. Mittlere Ausgabe**

für Schüler und Schülerinnen

ca. 400 Seiten stark, gebunden, 12 Monateumfassendes Schreibkalendarium.

Verkaufspreis beliebig.

Von 25 Expl. zu 45 ₣ pro Expl. bar	Von 300 Expl. zu 38 ₣ pro Expl. bar
50 : 42 ₣ : :	500 : 36 ₣ : :
100 : 40 ₣ : :	1000 : 35 ₣ : :
200 : 39 ₣ : :	

Auf ein 5-Kilopaket gehen 22 Exemplare**C. Kleine Ausgabe**

für Schüler und Schülerinnen

64 Seiten Text, 4 Seiten Umschlag auf farbigem starken Karton.

50 Exempl. mit ₩ 4.—	300 Exempl. mit ₩ 16.50 bar
100 : 7.50 : :	500 : 25.— : :
200 : 12.— : :	1000 : 45.— : :

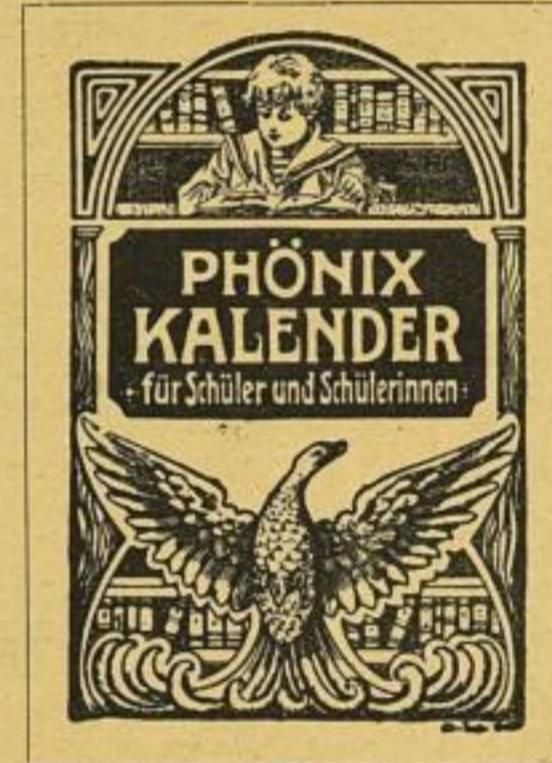
Auf Wunsch Eindruck der Firma auf der Vorderseite, jedoch nicht unter 200 Exemplaren, wofür M. 2.— in Anrechnung kommen. Die 4. Umschlagseite für Ihre Reklame wird auf Wunsch gegen Berechnung von M. 5.— bar zur Verfügung gestellt.

Auf ein 5-Kilopaket gehen 125 Exemplare.

Beiliegende Bestellzettel bitte zu benutzen.

Kattowitz u. Leipzig,
Januar 1917.

**Von 50 Exemplaren ab
auf Wunsch bei den
Ausgaben A und B
3 Monate Ziel.**



**Zu verwenden mit
Schulbücher-
Bestellkarte.**

Phönix-Verlag, Inh. Carl Siwinna.

Z



Unentbehrliches Handwerkszeug für den Buchhändler!

Adressbuch
des
Deutschen Buchhandels

Neunundsiebzigster Jahrgang

1917

Verlag des Börsenvereins der Deutschen Buchhändler zu Leipzig

Verantwortlicher Redakteur: Emil Thomas. — Verlag: Der Börsenverein der Deutschen Buchhändler zu Leipzig, Deutsches Buchhändlerhaus.
Druck: Naumann & Seemann. Sämtlich in Leipzig. — Adresse der Redaktion und Expedition: Leipzig, Gerichtsweg 26 (Buchhändlerhaus).